



PÖCHLARN

aktuell

Ausgabe 05/2018



Zugestellt durch Post.at

Erscheinungsort: Pöchlarn | Verlagspostamt: 3380 Pöchlarn | Zulassungsnummer: 67053W76U | Amtliche Mitteilung



Pöchlarn Weihnacht

*Der Bürgermeister und die Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter des Stadtamtes wünschen Ihnen
frohe Weihnachten sowie Gesundheit
und Erfolg im Jahr 2019!*

Inhalt

Redaktionsschluss	2	Erhebung der Statistik Austria	27
Vorwort	3	Haus Barbara	28
Ärztendienst	4	72 Stunden ohne Kompromiss	30
Blutspendeaktionen	4	Samariter-News	31
Öffnungszeiten Stadtamt	4	Mobil mit dem Anrufsammeltaxi	35
KOBV	4	Großeltern Erlebniswerkstatt 2018	36
Sprechstunden	5	Schi- und Snowboardkurse am Hochkar	40
Mitteilung an die Vereine	5	Adventfeier der Goldhaubengruppe Bechelaren ...	41
Mutter-Eltern-Beratung	5	myCard Pöchlarn	41
Immobilienmarkt	5	Bürgermeisterbesuch in Pöchlarn	41
Kindergarteneinschreibung	5	Veranstaltungskalender	42
Kinderbetreuung am Heiligen Abend	6	Pöchlerner Weihnacht	44
Neujahrsempfang des Bürgermeisters	6	SeneCura Pöchlarn	46
Pöchlarn erweitert Förderprogramm	6	Essen auf Rädern	47
Bauamt	7	Stadterneuerung	48
Zivilschutz	7	Stadtmuseum Arelape – Bechelaren – Pöchlarn ...	49
Straßensanierungen in Pöchlarn	7	Oskar Kokoschka Dokumentation	50
Angelegenheiten des Bauhofes	8	URC Nibelungen Pöchlarn	52
Neubau des Wasserleitungssystems	9	Orndinger Nachwuchs-Fußballer	54
Gesundheitstipps aus der Apotheke	10	Sportunion Nibelungengau	56
Wichtel Stube	11	Schach-Landesmeister	57
Kindergarten Sonnenschein	12	UNION Ruderverein Pöchlarn	58
Kindergarten miteinander	13	Schülerschachturnier	60
Neues in der Volksschule Pöchlarn	16	Bronze für die Blumenpracht	60
Schachmeister in der Schule	18	Verdienstzeichen in Gold.....	61
Spielplatz im Schlosspark Pöchlarn revitalisiert	19	SeneCura.....	62
ÖKO Mittelschule Pöchlarn	20	Ehrenamt und Freiwilligenarbeit	63
SeneCura Sozialzentrum	25	Wir gratulieren.....	63
Die Maloase in Pöchlarn	26	Impressum	64



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 7. Jänner 2019



Sehr geehrte Pöchlernerinnen, sehr geehrte Pöchlerner, liebe Jugend!

Nach Monaten mit außergewöhnlichen Temperaturen hat sich der Alltag mit Ende der Ferien bzw. des Urlaubs und des Schulbeginns wieder eingefunden. Der Sommer ist auch eine Zeit, in der man sich der Natur, den Blumen und der Gartengestaltung widmet. Diese Bemühungen in unserer Stadt wurden dieses Jahr im Rahmen der Aktion „Blühendes Niederösterreich“ mit einem Stockerlplatz honoriert. Pöchlarn erreichte bei dem Wettbewerb in der Kategorie „Gemeinden über 3.000 Einwohner“ nach Klosterneuburg und Tulln im Jahr 2018 den 3. Platz. Vielen Dank an alle, die mit Blütenpracht und gestalterischen Maßnahmen die Lebensqualität von uns allen steigern.

Veranstaltungen

Erstmals hat die Katholische Jugend von Pöchlarn der Bevölkerung eine spezielle Unterhaltung im Pfarrsaal geboten. Und zwar handelte es sich dabei um ein selbst gespieltes Kriminalstück mit kulinarischer Begleitung. Das Stück war bis zum Schluss spannend aufgeführt und erhielt viel Applaus und große Anerkennung.

Hinweisen möchte ich auf das reichhaltige Herbstprogramm des Vereins „Kultur.Werk.Stadt. – Rathauskeller Pöchlarn“, wo sie als interessierter Besucher verschiedenste Kultur-Veranstaltungen und Filmvorführungen genießen können.

Unser Ehrenbürger Prof. Gerhart Banco hat eine große lateinische Messe für einen siebenstimmigen Chor, 17 Blasinstrumente und 4 Pauken geschrieben. Anlass für ihn war im Jahr 1980 der 60. Geburtstag von Papst Johannes Paul II. Am 1. November wurde im neuen Linzer Dom diese lateinische Messe uraufgeführt. Für Prof. Gerhart Banco war dies – so wie er selbst sagte – ein Höhepunkt in seinem Leben.

Im Sommer haben zahlreiche Veranstaltungen stattgefunden. Ich möchte mich bei allen Vereinsvertretern und bei den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehren für die Abhaltung dieser Feste bedanken. Die Bevölkerung ist dankbar, dass diese gesellschaftlichen Ereignisse angeboten und genossen werden können.

Baumaßnahmen

Zurzeit werden an einigen Orten im Stadtgebiet von Pöchlarn Baumaßnahmen durchgeführt. Dabei handelt es sich um betriebliche Neubauten (Fa. Kerschner/Umweltservice, Penny Markt/Nahversorger), Erweiterungen (Fa. Prauchner/Nahversorger) und infrastrukturelle Maßnahmen (Neuverlegung Wasserleitung/Regensburgerstraße). Alle Maßnahmen, die umgesetzt werden, dienen der Weiterentwicklung unserer schönen Nibelungenstadt. Dies soll natürlich in weiterer Folge positive Auswirkungen auf die Bevölkerung haben. Ich ersuche daher um Verständnis, wenn es hin und wieder zu kurzfristigen Behinderungen kommt.

Erfolge

Im September erreichten Daniel Albrecht und Raphael Petranovic von der Freiwilligen Feuerwehr Pöchlarn beim Zillenwettbewerb der Feuerwehrjugend den sensationellen 1. Platz. Die Wasserdienst-Veranstaltung wurde auf einem Teich in Albrechtsberg bei Loosdorf durchgeführt, wo ein herausfordernder Parcours in bestimmter Zeit zu absolvieren war.

Große Erfolge konnte auch der Ruderverein Pöchlarn im September feiern. Bei der Ruder-Staatsmeisterschaft in Kärnten erkämpfte Günther Fischhuber bei den Junioren 2 x Silber, Emma Gutsjahr bei den Schülern Silber und Maria Dorn bei den Erwachsenen ebenfalls Silber.

Und als Draufgabe wurde dazu noch neun Mal Gold bei den Landesmeisterschaften in Wien gefeiert.

Diese Erfolge kommen aber nicht von ungefähr. Ausdauerndes Training, konzentrierte Vorbereitung, optimales Material und Teamgeist sind gute Voraussetzungen für solche herausragenden Leistungen. **Herzlichen Glückwunsch an alle Preisträger.**

Friedvolle Weihnachten, Gesundheit, Glück und Zufriedenheit im Jahr 2019 wünscht Ihnen Ihr

Franz Heisler
Bürgermeister

Ärztendienst

Dezember

1./2.12.2018 Dr. Gabriela HAMMERSCHMID
8./9.12.2018 Dr. Johann REIKERSDORFER
15./16.12.2018 Dr. Thomas ISRAIEL
22./23.12.2018 Dr. Gabriela HAMMERSCHMID
24./25.12.2018 Dr. Thomas ISRAIEL

26.12.2018 Dr. Jakob ROSENTHALER
29.12.2018–1.1.2019 Dr. Johann REIKERSDORFER
05.01.2019 Dr. Jakob ROSENTHALER
06.01.2019 Dr. Thomas ISRAIEL

Kontaktdaten Ärzte

Dr. Gabriela HAMMERSCHMID	Tel. 02757/8900	Rüdigerstraße 13, 3380 Pöchlarn
Dr. Thomas ISRAIEL	Tel. 02757/2840	Regensburger Straße 22, 3380 Pöchlarn
Dr. Johann REIKERSDORFER	Tel. 02757/2420	Wiener Straße 6, 3380 Pöchlarn
Dr. Jakob ROSENTHALER	Tel. 02757/2700	Neustift 41, 3375 Krummnußbaum

Blutspendeaktionen 2019

Es finden Blutspendeaktionen im Feuerwehrhaus Pöchlarn an folgenden Tagen statt:

24. Jänner, 2. Mai, 22. August, 7. November

Öffnungszeiten Stadtamt

Das Stadtamt hat vom 27. bis 31. Dezember 2018 geschlossen. Ab 2. Jänner 2019 sind wir wieder für Sie da.

KOBV – Der Behindertenverband für Wien, NÖ und das Burgenland

Ortsgruppe Pöchlarn und Umgebung, ZVR-Zahl: 690980994

Wir sind die kompetente Interessenvertretung für Menschen mit Behinderung, gleich welcher Art und Ursache. Wir unterstützen Sie in allen Belangen von Behindertenangelegenheiten. Hier ein kleiner Auszug aus unserem Tätigkeitsbereich.

Sozialversicherung und Pensionsanstalten:

Invaliditätspension, Reha-Maßnahmen, Pflegegeld, Beratung bei Rezeptgebührenbefreiung, Klagevertretung bei Pensionen und Pflegegeld

AUVA

Antrag auf Unfallrente und Berufskrankheit, Klagevertretungen

Arbeitsassistenz

Vermittlung an unsere Mitarbeiter des Partnervereins ÖZIV

Bundessozialamt

- Antragstellung Behindertenpass
- Antragstellung Feststellung zum begünstigten Behinderten
- Beratung zu sämtlichen Förderanträgen des Bundessozialamtes

Beratung und Unterstützung

- Beratung zur Erlangung des Parkausweises 29b
- Beratung Fahrpreisermäßigung für Menschen mit Behinderung
- Antrag auf die Erlangung des Euro-Key-Schlüssels für Behinderten-WC
- Antrag auf Fernseh- und Rundfunkbefreiung
- Antrag auf Fernsprechezuschuss
- Antrag auf Befreiung von der Ökostromabgabe
- Beratung im Steuerrecht für behinderte Menschen
- Beratung für Kinder und Jugendliche mit Behinderung

Informationen

Info-Telefon Bezirk Melk: 0676/7262341

E-Mail: weiherweg@hotmail.com

Website: www.kobv.at

Unser Service-Magazin KOBV erscheint 4 Mal im Jahr und kann im Stadtamt der Stadtgemeinde Pöchlarn abgeholt werden.

KOBV
Der Behindertenverband
Wir bewegen

Sprechstunden

■ Bürgermeister Franz Heisler

Um Terminvereinbarung unter Tel. 02757/2310-16 (Frau Maria Schmoll) wird gebeten.

■ Sprechstunden Alix Frank Rechtsanwälte GmbH

Die Sprechstunden von Alix Frank Rechtsanwälte GmbH aus Wien finden wie gewohnt an jedem **1. und 3. Dienstag (Werktag) des Monats von 8.45 bis 12.00 Uhr** im **Stadtamt Pöchlarn** statt.

■ Sprechstunden Notar Mag. Christian Bauer

Die Sprechstunden von Mag. Bauer finden **jeden Donnerstag von 14.30 bis 16.00 Uhr** im **Stadtamt Pöchlarn nur mit Terminvereinbarung** statt.
Tel. Terminvereinbarung: 02752/52100

■ Erste anwaltliche Auskunft

Sie haben Probleme oder möchten welche vermeiden? Zum Beispiel vor Gericht, bei Behörden oder bei Verträgen, in Miet- oder Bausachen? Wer kann Sie nach gründlicher Ausbildung und aufgrund reicher Berufserfahrung – unabhängig von den Interessen anderer – umfassend und vertraulich beraten und vertreten? Im Landesgerichtssprengel St. Pölten im Bereich der PLZ 3380 Pöchlarn werden jeden Donnerstag, nach telefonischer Terminvereinbarung, in nachstehender Rechtsanwaltskanzlei kostenlose Auskünfte erteilt:

Mag. Dr. Marc Gollowitsch
Weigelsberggasse 2
Tel. 02757/21250

Mitteilung an die Vereine

Zur Fertigstellung der Sonderausgabe „Pöchlarn aktuell“ im Jänner 2019 ersuchen wir Sie, Vereins- und Tätigkeitsberichte für das Jahr 2018 mit ein oder zwei Bildern von Veranstaltungen bis spätestens 10. Jänner 2019 per E-Mail an birgit.schild@poechlarn.at zu senden.

Mutter-Eltern-Beratung 2019

Die Mutter-Eltern-Beratung findet jeden 2. Dienstag im Monat (außer im August) um 8.30 Uhr bei der Lebenswelt Familie (Oskar Kokoschka Straße 15) statt.

8. Jänner, 12. Februar, 12. März, 9. April, 14. Mai, 11. Juni, 9. Juli, 10. September, 8. Oktober, 12. November, 10. Dezember

Immobilienmarkt

Den **aktuellen Immobilienmarkt** (Wohnungen, Häuser, Baugründe etc.) erhalten Sie kostenlos im Stadtamt Pöchlarn oder auf **www.poechlarn.at** unter **Bürger-service – Wohnung und Immobilien**. Wenn Sie Wohnungen, Häuser, Baugründe, Büroräume usw. zum Verkauf oder zur Vermietung anbieten möchten, können Sie diese kostenlos auf unserer Immobilienliste veröffentlichen.
Frau Huber: Tel. 02757/2310-26 | ulli.huber@poechlarn.at

Kindergarteneinschreibung

Die Kindergarteneinschreibung gilt für alle Kinder, die im Kindergartenjahr 2019/20 (September 2019 bis Juni 2020) mindestens 2,5 Jahre alt werden. Der Kindergartenbesuch ist bis zum vollendeten 5. Lebensjahr freiwillig.

Die Einschreibung findet am **28. Jänner von 10.00 bis 11.00 Uhr** und am **30. Jänner von 14.00 bis 15.00 Uhr** im Stadtamt Pöchlarn statt.

wir wünschen ihnen
frohe Weihnachten und
ein gutes neues Jahr

Tischlere miehl

Gerlinde's Schuhe



Kinderbetreuung am Heiligen Abend

Müssen Sie noch Geschenke einpacken oder brauchen Sie noch Ablenkung für Ihre Kinder, um das Warten auf das Christkindl zu verkürzen? – Dann sind Sie bei den Pfadfindern in Pöchlarn genau richtig! Wir bieten Ihnen heuer wieder eine lustige und kreative Kinderbetreuung am Heiligen Weihnachtvormittag an.

- **24.12.2018, 10.00 bis 14.00 Uhr**
- **Kinder von 3 bis 10 Jahren**
- **Pfadfinderheim in Pöchlarn**

Wir freuen uns über Spenden für die Gruppenkasse, Pfadfindergruppe Pöchlarn.

Neujahrsempfang des Bürgermeisters

Der Neujahrsempfang – und die damit verbundene Ehrung verdienter Bürgerinnen und Bürger sowie Vereinsfunktionärinnen und -funktionäre – findet am Freitag, den 25. Jänner 2019 um 19.00 Uhr in der Firma Drascher statt. Die Vereine werden gebeten, zu ehrende Funktionärinnen und Funktionäre bis spätestens 14. Dezember 2018 im Stadtamt bei Frau Schild (Tel.: 02757/2310-30 oder E-Mail: birgit.schild@poechlarn.at) bekannt zu geben und Fotos der zu Ehrenden beizulegen.

Pöchlarn erweitert Förderprogramm für energiesparende Maßnahmen

Seit Jahren bietet die Stadtgemeinde Pöchlarn Förderungen für energiesparende Maßnahmen an, wie z.B. Photovoltaik, Wärmedämmung oder Solaranlagen. Seit der letzten Gemeinderatssitzung wurde nun zusätzlich eine ÖKO-Förderung für Regenwasserzisternen beschlossen. Die Fördersumme beträgt 300 Euro. Die Zisterne muss ein Mindestfassungsvolumen von 1.000 Litern haben.

„Unser Trinkwasser ist ein äußerst wertvolles Gut und es ist unsere Verantwortung, auch gegenüber den kommenden Generationen, dieses zu bewahren. Deshalb freut es mich, dass mit diesen Zisternen Regenwasser z. B. für die Gartenbewässerung gesammelt werden kann und nicht Trinkwasser verschwendet werden muss“, so Bgm. Franz Heisler.



DACHDECKER - SPENGLER - HOLZBAU



Wenn's ums Dach geht.

Pöchlarn - 02757/2350

Loosdorf - 02754/6435

Pöggstall - 02758/2478

www.drascher.com

Bauamt

Nachfolgend geben wir Ihnen die nächsten Termine für Baubearbeitungen und Überprüfungen durch unseren bautechnischen Amtssachverständigen bekannt:

Donnerstag, 22.11.2018; Mittwoch, 12.12.2018

Wir ersuchen Sie in Ihrem Interesse und um Wartezeiten zu vermeiden, im Vorhinein einen Termin zu vereinbaren, um allgemeine Auskünfte einzuholen und grundlegende Informationen zum Thema Baurecht zu erhalten.

Terminvereinbarungen: Tel. 02757/2310-22

(Frau Alexandra Koller)



Bgm. Franz Heisler und Gerhard Kummer, Firma Bitunova

Zivilschutz

Adventzeit – gemütlich, aber brandgefährlich

Gerade in der kalten und angeblich stillsten Zeit des Jahres ist die Gefahr eines Wohnungsbrandes größer denn je. In die Adventzeit gehört natürlich traditionell der Adventkranz, auf dem gerne am Abend oder am Wochenende im Kreis der Familie die Kerzen angezündet werden. Durch die schon oft in der ersten Adventwoche ausgetrockneten Kränze erhöht sich die Gefahr eines Wohnungsbrandes immens. Aber auch unbeaufsichtigte Duftlampen oder Gedenklichter für die lieben Verstorbenen sorgen immer wieder für Brände. Offenes Feuer und Licht ist zwar stimmungsvoll, aber nicht ungefährlich.

Abschießen von Feuerwerken

Ich möchte Sie darüber informieren, dass das Abschießen von Feuerwerken der Kategorie 2 innerhalb des Ortsgebietes verboten ist. Bei Nichteinhaltung und Anzeige ist mit hohen Geldstrafen zu rechnen.

Ihr Zivilschutzbeauftragter

Christian Wippel



Straßensanierungen in Pöchlarn

Viele der Straßen in Pöchlarn sind in die Jahre gekommen. Diese werden nun Schritt für Schritt saniert. 2018 wurden die Dietlinde-, Ulmen-, Birken- und Hauptstraße (Ornding) mit einem neuen Straßenbelag versehen. Hierbei wurde eine Mischung aus Bitumen und Split auf die bestehende und vorher gereinigte Fahrbahn aufgebracht. Durch das laufende Befahren mit Kraftfahrzeugen verbindet sich die neue Oberflächenschicht fest mit dem bestehenden Belag. Die bitumenreiche Deckschicht schützt den darunterliegenden Asphalt und beugt Spannungsrissen vor. Die frühzeitige Zerstörung der Asphaltdecke durch Eindringen von Wasser in Risse wird so unterbunden. „Ein weiterer Vorteil des Mikrobelaags ist die kurze Bauzeit“, so Bürgermeister Franz Heisler, „Im Vergleich zu einer herkömmlichen Belagssanierung konnten wir bis zu 75 Prozent der Kosten einsparen.“ In den kommenden Jahren sollen weitere Straßenzüge auf diese Weise saniert werden.

**BAD
ENERGIE ANDRITZ**
P Ö C H L A R N
www.andritz.cc

A-3380 Pöchlarn • Wiener Straße 8 • Fon 0 27 57 / 22 95 - 0

Angelegenheiten des Bauhofes

Schneeräumung

Die Stadtgemeinde Pöchlarn hat den Maschinenring Service mit der Schneeräumung und Splitt-Streuung im gesamten Gemeindegebiet beauftragt. Um eine ordnungsgemäße Räumung und Streuung durchführen zu können, ersuche ich Sie höflichst, Ihre Fahrzeuge und Mülltonnen auf Privatgrund abzustellen! Es ist auch darauf zu achten, dass für die Entleerung bereitgestellte Mülltonnen nicht von Schneehaufen verdeckt sind.

ACHTUNG!

Geschätzte Pöchlernerinnen und Pöchlerner, wie die Jahre zuvor wird auch heuer der Winterdienst auf den von der Gemeinde zu räumenden Gehsteigen vom Bauhof durchgeführt. Um eventuelle Missverständnisse auszuräumen, möchte ich Sie gerne über die Räumung informieren. Wenn Winterdienstfahrzeuge der Stadtgemeinde an Ihrer Liegenschaft vorbeifahren und zugleich den Schnee vom Gehsteig räumen oder Splitt streuen, so ist dies keine Räumungs- bzw. Streuungsübernahme vor Ihrer Liegenschaft. Die Stadtgemeinde übernimmt daher **keine Haftung** für den Fall, dass Sie vor Ihrer Liegenschaft einen Unfall haben.

Jeder Liegenschaftsbesitzer ist verpflichtet in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr den Gehsteig bzw. einen 1 Meter breiten Streifen vor seiner Liegenschaft zu räumen und zu streuen. Die Stadtgemeinde Pöchlarn übernimmt keinerlei Räumung von oder vor Privatliegenschaften oder Firmen! Für eventuelle Fragen stehe ich Ihnen gerne unter meiner Telefonnummer 0676/6435911 oder E-Mail wippel@poechlarn.at zur Verfügung.

Öffentliche Flächen

Es ist nicht erlaubt, Mülltonnen und abgemeldete Autos auf öffentlichen Flächen abzustellen. Der Gemeindeverband für Umweltschutz wird in Zukunft das Abstellen von abgemeldeten Autos kontrollieren und gegebenenfalls zur Anzeige bringen. (Hohe Kosten fallen an!)

Verkehrszeichen

Als Bauhofleiter möchte ich darauf hinweisen, dass Verkehrszeichen, die von Gemeindebediensteten aufgestellt wurden, auch ihrer Bestimmung gerecht anerkannt werden müssen. Es ist nicht erforderlich, einen Grund bei einem Halte- und Parkverbot anzugeben.

Christbaumentsorgung

Christbäume können neben die Biotonne gestellt oder im ASZ Wörth abgegeben werden. Allerdings müssen sie frei von jeglichem Schmuck und Dekoration sein! Die Entsorgung erfolgt ausschließlich durch den Gemeindeverband und nicht durch die Gemeinde. Daher ersuche ich Sie, die abgeräumten Christbäume auf den dafür vorgesehenen Stellen zu deponieren bzw. zu entsorgen und nicht auf irgendwelchen Grünflächen zu lagern.

Das Team vom Bauhof Pöchlarn und ich wünschen Ihnen und Ihrer Familie frohe Weihnachten und ein gutes, erfolgreiches neues Jahr 2019!

Christian Wippel, Bauhofleiter
Tel.: 0676/6435911



EP: Amashauffer GmbH.
ElectronicPartner
Pöchlarn

Firma Amashauffer
wünscht allen Kunden
ein frohes Weihnachtsfest und
alles Gute für das Jahr 2019.

www.amashauffer.com



© Stadtgemeinde Pöchlarn

Wassermeister Heinz Holzedl und Michael Eckenfellner, Bgm. Franz Heisler und Mitarbeiter der Fa. STRABAG

Neubau des Wasserleitungssystems

Seit Anfang September wird in der Regensburger Straße vom Radgeschäft Pichler bis Johny's Burger an der Sanierung von Wasserleitungen gearbeitet. Rund 200.000 Euro hat die Gemeinde Pöchlarn für dieses Projekt bereitgestellt. Im Jahr 2019 ist die Sanierung der Landesstraße mit gleichzeitiger Errichtung eines Geh- und Radweges geplant und somit ist es notwendig, alle dafür erforderlichen Vorbereitungsarbeiten abzuschließen.

„Die Wasserbereitstellung ist für alle Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt von elementarer Wichtigkeit und eine der Kernaufgaben der Gemeinden. Somit ist es mir persönlich ein großes Anliegen, unser Wassersystem immer wieder zu sanieren und daher in gutem Zustand zu erhalten“, so Bgm. Heisler. Im Rahmen dieser Bautätigkeiten wird eine Abbiegespur errichtet, die die Einfahrt zum neuen Penny Markt und zu den Wohnhäusern am Weiherweg erleichtern wird.



gas + wasser + klima + heizung + lüftungstechnik + fliesen
sanitärfachmarkt + schwimmbadtechnik + alternativenergie

A-3380 Pöchlarn • Rechenstrasse 14 • Telefon: 02757/23380 • Fax: 02757/21217
e-mail: office@bock.co.at • www.bock.co.at



Gesundheitstipps aus der Apotheke

Immunsystem: Stärken wir unsere Abwehrkräfte

Wir brauchen unsere Abwehrkräfte 365 Tage im Jahr Tag und Nacht. In der Winterzeit ist unser Immunsystem besonders gefordert. Der Wechsel der Jahreszeit erhöht die Erkältungsgefahr. In den USA hat man herausgefunden, dass Viren ihre Beschaffenheit durch die Temperaturen ändern, so sind Erkältungsviren dank einer speziellen Hülle besonders gut gegen äußere Einflüsse geschützt.

Damit das Immunsystem unseren Körper wie ein Schutzschild vor schädlichen Bakterien, Viren und anderen Schadstoffen gut schützen kann, ist das oberste Ziel, dass es sich im Gleichgewicht befindet. Es ist kein „greifbares“ Organ, wie es das Herz oder die Lunge sind, sondern besteht aus vielfältigen sehr komplexen Strukturen, die wie ein Netzwerk im ganzen Körper verteilt sind.

Es gibt mehrere Faktoren, die unsere Immunabwehr beeinflussen können. Ernährung, Bewegung aber auch Rauchen oder Alkoholkonsum spielen eine entscheidende Rolle dabei, wie unsere Abwehrkräfte aufgestellt sind. Zudem hinterlassen andauernder Stress, dauerhafter Vitaminmangel oder „verschleppte“ Krankheiten Spuren im körpereigenen Schutzschild.

So wie wir unser Immunsystem negativ beeinflussen können, können wir allerdings auch unsere Abwehrkräfte stärken. Ingwer und Kurkuma sind wahre Booster für das Immunsystem und sollten als Gewürze in der

Winterküche nie fehlen. Ingwer wärmt den Körper von innen, seine Inhaltsstoffe regen die Durchblutung und den Stoffwechsel an. Ingwer wird nicht nur bei Verdauungsstörungen eingesetzt, sondern leistet auch bei Husten und Erkältung wertvolle Dienste. Kurkuma verleiht nicht nur dem Curry seine gelbe Farbe, sondern seine Inhaltsstoffe wirken entzündungshemmend, antiviral und stärken die Konstitution. Außerdem bringt Kurkuma den Stoffwechsel und den Darm ins Gleichgewicht.

Aber auch verschiedene Mikronährstoffe können uns in der Erkältungszeit gute Dienste leisten – vor allem Zink ist ein wahrer Tausendsassa: Zink selbst hat antivirale, antibakterielle und entzündungshemmende Eigenschaften. Es reduziert die klassischen Erkältungssymptome wie Halsschmerzen, Schnupfen, Husten usw. Zink kann sogar die Krankheitsdauer bei akuten Erkältungen auf die Hälfte reduzieren. Auch das altbekannte Vitamin D wurde wiederentdeckt: Es ist nicht nur für unseren Knochenstoffwechsel nötig, sondern reduziert auch das Risiko für Atemwegsinfekte.

Kommen Sie gut durch die Erkältungszeit und unterstützen Sie Ihr Immunsystem mit der Hilfe aus Ihrer Apotheke.

Mag. Doris Parich, Apothekerin
Apotheke Lebensfreunde Pöchlarn

Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da!

Wichtel Stube



Gemeinsam genießen wir die bunten und warmen Herbsttage in unserem Garten und bei Spaziergängen am Donaudamm und durch den Schlosspark. Wir sammeln Blätter, Zapfen und Kastanien für unsere Kastanienwanne und zum Basteln. In unserem Biohofladen kaufen wir Zutaten für eine Kürbissuppe, welche wir zubereiten. Bei einem Spaziergang besuchen wir unsere Pfarrkirche und schauen uns die Erntedankkrone an. Wir hören Herbstgeschichten vom Igel, Eichhörnchen und den bunten Blättern. Wir gestalten Äpfel und Birnen aus Seidenpapier. Drachen werden mit Korken gestempelt und Gabeln für das Drucken bunter Blätter eingesetzt.



Kindergarten Sonnenschein



Am 26. September führte unsere Herbstwanderung zum Biobauernhof der Fam. Kerndler. Bei strahlendem Sonnenschein durften wir die Tiere beobachten und füttern. Die Kinder erfuhren viel Wissenswertes über Schottische Hochlandrinder, Alpakas und Islandpferde. Für die Einladung möchten wir uns bei Fam. Kerndler recht herzlich bedanken.



Neu in diesem Kindergartenjahr ist eine große Wühlkiste, die den Kindern zur Verfügung steht und mit Begeisterung angenommen wird.

Herzlichen Dank:

- Hr. Christian Wippel für die Herstellung der Wühlkiste
- der Fa. Garant für den gespendeten Mais zur Befüllung



Wir bedanken uns sehr herzlich bei der Fa. Prauchner für die gespendeten Bananen.



Kindergarten *miteinander*

„Rote Blätter, gelbe Blätter sammelt
Julchen Igel ein. Baut damit ein
Blätterhaus, schaut ja sehr gemütlich aus.“



„Wer will fleißige Handwerker sehn, der muss zu uns
Kindern gehen. Stein auf Stein, Stein auf Stein, das
Häuschen wird bald fertig sein.“



„Mik mak mulinak, mik mak mulinak,
mik mak mulinak, mik mak knack“



*Wir wünschen
ein frohes Fest
und erholsame
Feiertage!*



planen - bauen - renovieren

Baumeister
Ing. Hofegger Gernot
Ornding - Hauptstr. 24
A-3380 PÖCHLARN
Tel. 02757/2733
Fax 02757/2733-20
hogebau@aon.at
www.hogebau.net
0664 / 160 96 38



Der Herbst beschert uns eine reiche Ernte

Aus den Äpfeln machten wir einen guten Apfelstrudel und Apfelkompott. Es schmeckte hervorragend.



Geburtstagsfeier im Kindergarten

Die Kinder lieben das Feste feiern – natürlich auch Geburtstage! Modar und Nawaf strahlen vor Freude!

Einladung zum Würstelgrillen und Spielen bei Katrin im Garten

Große Ausfahrt mit unseren vielen Fahrzeugen. Alle Verkehrsregeln wurden eingehalten und jeder bekam einen „Führerschein“.





Gemeinsames Spiel

Durch das gemeinsame Spiel wird die Sozialkompetenz von Kindern in allen Altersstufen gefördert. Es eröffnet ihnen die Chance, gegenseitig von ihren Fähigkeiten und Stärken zu profitieren.



Eingewöhnung

2,5- bis 3-Jährige im Kindergarten

Kinder lernen die Trennung von den Eltern auszuhalten, lernen sich in einer neuen Umgebung zurechtzufinden!

Die Kinder lassen sich auf neue Situationen und Herausforderungen ein.

Die Aufgabe des Kindergartens ist es, den Kindern eine gut vorbereitete Umgebung zu schaffen, in der sie sich wohlfühlen und ihre eigenen Fähigkeiten entdecken und entfalten können.

Bildung passiert – Kinder leben und lernen voneinander, miteinander





Neues in der Volksschule Pöchlarn

Zu Schulbeginn im September durften wir Frau BEd Stefanie Groiss als Klassenlehrerin im Team der VS Pöchlarn begrüßen. Sie unterrichtet heuer unsere Vorschulklasse, die momentan 12 Kinder besuchen. Bedeutend enger ist es in den beiden 1. Klassen. 23 bzw. 24 Kinder lernen hier das Lesen, Schreiben und Rechnen. Trotz des engen Raums fühlen sich alle nach drei Monaten überaus wohl in unserer Schule und können mit unterschiedlichsten Talenten glänzen.

Ein weiteres Novum dieses Schuljahres ist die gemeinsame Führung der beiden 3. Klassen. Durch den Zuzug von 2 Kindern war eine Klassenteilung möglich. Um die im Vorjahr entstandenen Freundschaften weiterhin zu fördern, entschlossen sich die klassenführenden Kolleginnen alle 27 Kinder gemeinsam weiter zu unterrichten. Dafür stehen nun zwei Räume zur Verfügung, einer für die lehrerzentrierte Erarbeitung und der andere für selbständiges, forschendes Lernen.



Die Talentförderung liegt uns als Pädagogen besonders am Herzen. Deshalb bieten wir erstmals in diesem Schuljahr sieben unverbindliche Übungen an. Neben Englisch, Ballspiele, Schach oder Ernährung & Haushalt können die Kinder heuer in musikalisch-kreativen Bereichen ihr Talent unter Beweis stellen.





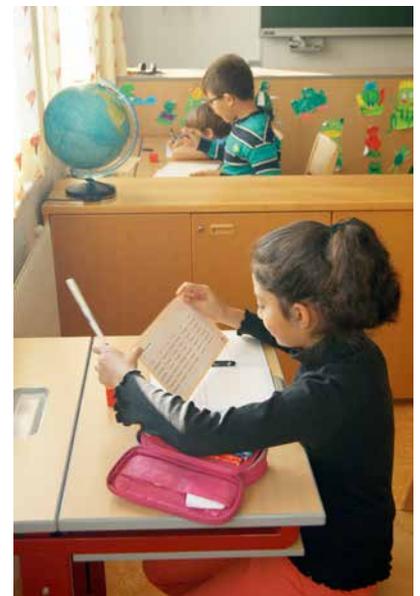
Nach einer Umgewöhnungsphase beginnt das neue Konzept zu greifen und gibt den Kindern dieser heterogenen Gruppe viele Möglichkeiten zur persönlichen Entfaltung.

Für die Kinder, welche die Nachmittagsbetreuung besuchen, können wir seit September eine echte Wohlfühloase anbieten. Durch die Landesförderung war es möglich, die alten Räumlichkeiten kindgerecht und pädagogisch wertvoll zu gestalten und das Inventar entsprechend aufzustocken. Dafür wurde seit Anfang Juli von Pöchlerner Firmen fleißig im Schulhaus gearbeitet. Der Spielplatz im Schlosspark ist das Tüpfelchen auf dem I.



In der Hoffnung auf ein überaus erfolgreiches Schuljahr, in dem die uns anvertrauten Kinder die neuen Möglichkeiten entsprechend nutzen, verbleiben wir mit den besten Grüßen.

Das Kollegium der VS Pöchlarn





Schachmeister in der Schule

Bis zum Schulschluss wurde in der VS Pöchlarn unter der Anleitung von Herrn Ing. Robert Gattermayer jede Woche mit großer Begeisterung Schach gespielt. Die besten Spieler wurden heuer sogar Vizelandesmeister. In der letzten Woche gab es in Abwesenheit der Älteren noch einmal ein Tandemschachturnier für die Anfänger.

v.l.n.r.: Clemens Russo, Jan Klar,
Sophie Forsthofer, Ing. Robert
Gattermayer, Janik Prankl,
Maximilian Albrecht, Jimmy Gao,
Hadi Nazari, VD Thomas Krancan,
Simon Müllner, Yeliz Ünsal,
Fabian Russo und Daniel Russo



SCHWINN
DIE BÄCKEREI

Natürlich Backen –
Brot, Gebäck, Kuchen und Kekse aus vollem Korn

Bio-Urgetreide – Natursauerteig –
Granderwasser – Steinofen

Kirchenplatz 3 | 3380 Pöchlarn | Tel.: 02757/8510

Öffnungszeiten:
Mo–Fr 6.30–12.00 und von 14.00–18.00 Uhr
Sa 6.30–12.00 Uhr

SCHRAM
versichert.



immer für Sie da.

*Frohe Weihnachten und
ein erfolgreiches Jahr 2019!*



Robert Schram Versicherungsmakler
rs@schram-versichert.at
M 0664 212 94 62 | T+F 02757 202 19
Regensburgerstraße 19 | 3380 Pöchlarn

Spielplatz im Schlosspark Pöchlarn revitalisiert



VD Thomas Krančan und Bgm. Franz Heisler

Ein neuer Spielplatz wurde in den vergangenen Wochen im Schlosspark Pöchlarn errichtet. Auf Initiative von Volksschuldirektor Thomas Krančan mit Unterstützung der Stadtgemeinde kann unseren kleinen Pöchlernerinnen und Pöchlernern ein Platz zum Toben und Ausprobieren geboten werden.

„Durch eine große Förderung des Landes NÖ von 110.000 Euro ist es möglich, den Kindern der Volksschule Pöchlarn in der Nachmittagsbetreuung einen wunderbaren Spielplatz zur Verfügung zu stellen und die Räumlichkeiten in der Schule auf den neuesten Stand zu bringen“, freut sich Direktor Krančan.

Infrastrukturelle Maßnahmen für den Ausbau der Nachmittagsbetreuung werden zur Zeit vom Land NÖ großzügig unterstützt und so konnte neben diversen baulichen Maßnahmen in der Schule und Anschaffungen für die Kinder auch das Großprojekt im Schlosspark mit einer Bausumme von 65.000 Euro zur Gänze aus den Fördermitteln finanziert werden.

„Ich freue mich sehr, dass die Kinder unserer Nachmittagsbetreuung im Schlosspark nun einen Platz zum Klettern und Hangeln, Austoben und Erholen bekommen, denn die Bewegung an der frischen Luft fördert nicht nur die körperliche Entwicklung und die Koordination, sondern unterstützt auch die Konzentration und Aufnahmefähigkeit“, begeistert sich Bürgermeister Franz Heisler für dieses Projekt.

Seit Anfang November stehen der Spielplatz und auch der Schlosspark wieder für alle Besucher/innen zur Verfügung. Nun können alle Kinder unserer Stadt diese tollen Brücken, Türme und Rutschen im Park erobern und genießen.



ÖKO Mittelschule Pöchlarn



Kaiserwetter begleitete die Wienwoche

Vom 10. bis 14. September 2018 besuchten die SchülerInnen der 4. Klassen die Bundeshauptstadt Wien.



Von ihrem Quartier in der Myrthengasse im 7. Wiener Gemeindebezirk aus erkundeten die knapp 60 SchülerInnen gemeinsam mit ihren LehrerInnen zahlreiche historisch bedeutende und wirtschaftlich interessante Plätze und Gebäude, wie z. B. das Schloss Schönbrunn mit der reichen Geschichte der Habsburger Könige und Kaiser, die Karlskirche als Symbol des Barocks, den weltbekanntesten Stephansdom, das moderne Hundertwasserhaus oder den bedeutenden Verkehrsknotenpunkt Flughafen Wien/Schwechat. Daneben durften auch ein Besuch des Wiener Wurstel Praters und der Besuch bei „Madame Tausauds“ nicht fehlen. Das prächtige Kaiserwetter sorgte zusätzlich für gute Laune, die Wienwoche wird wohl allen SchülerInnen in guter Erinnerung bleiben.

Streitschlichter 2018/19

Heuer haben sich neun SchülerInnen, die im Vorjahr die Grundausbildung im IBF-Sozial gemacht haben, bei Herrn OLNMS Ferdinand Rabl zu StreitschlichterInnen ausbilden lassen. In zwei zusätzlichen und freiwilligen Nachmittagskurseinheiten (je 2 Stunden) lernten sie, wie man anderen Schülerinnen und Schülern bei Streitschlichter-Gesprächen helfen kann, ihre Streitigkeiten zu lösen. Im Oktober starteten sie dann mit einer Vorstellungsrunde in den 1. und 2. Klassen. Sie warten schon gespannt auf ihre ersten Gespräche und darauf, Konflikte lösen zu können. Wir wünschen viel Erfolg!

Die Streitschlichter/innen aus den 4. Klassen heißen:

4a: Selina Bruckner, Lara Cakmak

4b: Ghasaq Al-Fadhli, Lena Reiter,
Sonja Schaupp, Esmā Yavuz

4c: Katharina Köck, Katja Topil, Robin Riedler

Noch mehr Englischangebote an der ÖKO Mittelschule Pöchlarn

Das reiche Angebot, um die Sprachkompetenz in Englisch zu stärken, wie z.B. **Englisch als Arbeitssprache (EAA)** durch unseren **Native Speaker Clint Lishman**, die Teilnahme an **„English Olympics“**, die **„English Project Days“** mit dem **Native John White** und seinem Team, das **„English Theatre“** mit der umfangreichen Vorbereitung und der regelmäßigen **IKM** (Interne Kompetenzmessung) wird ab heuer zusätzlich durch das Wahlpflichtfach (2 Wochenstunden) **„Englisch conversation“** durch unseren Native Clint Lishman im Rahmen von IBF (**„Spezielle Interessens- und Begabungsförderung“**) bereichert.

Zusätzlich besucht Clint Lishman auch die Sprengelvolkschulen im Rahmen der **„Nahtstellenarbeit“**, um bereits die VolksschülerInnen auf „Englisch“ bestmöglich vorzubereiten. In Planung sind außerdem Zusatzangebote für jene SchülerInnen, die freiwillig noch mehr Englisch



konsumieren wollen, wie z.B. die Teilnahme am österreichweiten Wettbewerb **„More writing competition“** und verschiedene Zusatzangebote von **„Key English Tests“**.

Auf
die Plätze
Fertig.
Fonds.

Meine Bank in
Pöchlarn

Raiffeisen
Meine Bank

**Jetzt anlegen und
Vignettengeld 2019 sichern.**

Im Zeitraum von 01.09.–31.12.2018 eine der angeführten Anlagevarianten¹ abschließen und Betrag in Höhe der Vignette 2019 sichern! www.raiffeisenbank.at

¹Wählen Sie aus einer der folgenden Anlagevarianten: **Fonds der RCM**: Einmalerlag von € 5.000,- mit Fondssparplan von mind. € 50,-/Monat (erstmalige Zahlung bis längstens 4.1.2019) oder Einmalerlag von mind. € 10.000,-.
Raiffeisen Versicherung²: Laufende Prämie mit mind. € 75,-/Monat oder Einmalprämie von mind. € 10.000,- in eine Raiffeisen FondsPension oder klassische Lebensversicherung.
RCB Zertifikat in der Höhe von mind. € 10.000,-

Pro Kunde und vereinbarter Anlagevariante wird der Betrag in Höhe der Vignette 2019 einmalig ausbezahlt. Mehrere Depotinhaber gelten als ein Kunde. Aktion gültig in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken in Wien und NÖ. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Marketingmitteilung gemäß WAG 2018: Die vorliegenden Informationen stellen keine Anlageberatung oder Anlageempfehlung dar. Insbesondere sind sie kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf von Fonds und keine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Sie können eine auf die individuellen Verhältnisse und Kenntnisse des Anlegers bezogene Beratung nicht ersetzen. Veranlagungen in Fonds sind mit höherem Risiko verbunden, bis hin zum Kapitalverlust. Beim Erwerb fallen Kosten an (z.B. Ausgabeaufschlag, Transaktionsentgelte etc.), die bei Verkauf nicht rückerstattet werden. Die veröffentlichten Prospekte bzw. die Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG sowie die Kundeninformationsbroschüre (Wesentliche Anlegerinformation) der Fonds der Raiffeisen Kapitalanlage GmbH stehen unter www.rcm.at in deutscher Sprache (zum Teil auch in englischer Sprache) zur Verfügung. Weitere Informationen zu den Zertifikaten der RCB finden Sie in dem von der Österreichischen Finanzmarktaufsicht (FMA) gebilligten Basisprospekt (samt allfälliger Änderungen und Ergänzungen) - hinterlegt bei der Österreichischen Kontrollbank AG als Meldestelle und veröffentlicht unter www.rcb.at/wertpapierprospekte sowie im Basisinformationsblatt des betreffenden Zertifikates, ebenfalls abrufbar unter www.rcb.at.

Stand August 2018.

²UNIQA Österreich Versicherungen AG

Impressum: Medieninhaber:
Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien AG, F.-W.-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien



Digitale Grundbildung sorgt ab heuer in der 1. Klasse für mehr digitale Kompetenz

Durch die gesetzliche Vorgabe wurde ab diesem Schuljahr die verbindliche Übung „Digitale Grundbildung“ in die Stundentafel der 1. Klassen aufgenommen. Die Fachlehrerin Sandra Timpel wird diesen neuen Gegenstand unterrichten. Darüber hinaus wird in allen anderen Gegenständen und auch in den anderen Jahrgängen durch digitale Aufgabenstellungen die digitale Kompetenz geschult. Unberührt aber bleiben die zusätzlichen Freigegegenstände bzw. unverbindlichen Übungen „Informatik“ in den 2. bis 4. Klassen, sodass den Kindern in jedem Jahrgang die (freiwillige) Möglichkeit zur Schulung der EDV-Kompetenz offen steht.

ÖKOLOGIE – die analoge Ergänzung zur digitalen Welt

So sehr uns aktuell und in Zukunft die Digitalisierung beschäftigen und das tägliche Leben prägen wird, so sehr warnen viele Wissenschaftler auch vor ihren möglichen negativen Folgen.

Von der „digitalen Demenz“ schreibt der Neurologe Univ.Prof. Spitzer schon seit langem in seinem gleichnamigen Buch. Die abnehmende Konzentrationsfähigkeit bei SchülerInnen durch „Multitasking“ ist schon ein offenkundiges Problem, jetzt warnen auch Optiker vor der **zunehmenden Kurzsichtigkeit**, weil ab dem frühen Kindesalter bereits das Auge des Kindes nicht mehr ausreichend trainiert wird, in die Ferne zu sehen. Was kann laut Optikerverband helfen: **Viel Aufenthalt in der Natur!** (noe.ORF.at vom 15.10.2018)

Bereits seit 1990 – also seit 28 Jahren – bieten wir den ÖKO-Unterricht und damit ein Mehr an Naturerleben bei **70 % ÖKO – Unterricht im Freien** an. **75 %**



aller SchülerInnen der ersten Klassen haben sich für den ÖKO-Freigegegenstand gemeldet, gesamt besuchen 70 % aller SchülerInnen der ÖKO Mittelschule die ÖKO-Stunden und garantieren damit die Fortsetzung des erfolgreichen Schwerpunktes, den 1989 unser Kollege und begeisterter BU-Lehrer Josef Frank initiiert hat. Dass seine Idee für mehr Naturschutz durch Naturerleben auch präventiv gegen die Kurzsichtigkeit hilft, wird er sich wohl vor knapp 30 Jahren nicht vorgestellt haben.

Der ÖKO-Unterricht setzt besonders begeisterte und begeisterungsfähige LehrerInnen voraus, die das Naturerleben, das Entdecken, das Erforschen und das Benennen den Kindern schmackhaft machen. „Man kann nur das schützen, was man kennt und von dem man weiß“, so ein Grundsatz des ÖKO-Unterrichts. So stehen die Naturwissenschaften, besonders Biologie und Chemie, auch im Zentrum der Unterrichtsgegenstände – um dort die Basis für den ÖKO-Unterricht zu legen. Auch bei IBF („Spezielle Interessen- und Begabungsförderung“) finden sich die ÖKO-Angebote „NAWI“



(= Naturwissenschaften, heuer mit Schwerpunkt Mikroskopieren) und Global (mit Fair trade-Themen wie: „Woher kommt die Schokolade?“ oder „Der weite Weg der Jeans“). Umfassender und gegenstands-übergreifender Projektunterricht zu ökologischen Themen wie „Plastik und Plastikvermeidung“ oder „Freizeitverhalten unserer Jugend“ ergänzen die „ÖKO“-Inhalte.

Der ÖKO-Gedanke prägt nicht nur den ÖKO-Unterricht, sondern wirkt auch in die Schulordnung, in den Energiehaushalt, in die Ausstattung der Schule und in die Aufgabenstellung aller Gegenstände, besonders von „Ernährung und Haushalt“. Der ÖKO-Gedanke will aber nicht moralisieren und (ver)urteilen, sondern vielmehr positiv den Fokus auf das Schützenswerte – Natur und Gesundheit – lenken und die gemeinsame Verantwortlichkeit für unsere Zukunft schulen.



Die Antwort auf die Frage „digital oder analog“ heißt für uns an der ÖKO Mittelschule Pöchlarn:

So viel digitale Kompetenz wie notwendig – aber so viel Natur und Bewegung wie möglich!

Prächtiges Herbstwetter – ideal für die herbstlichen ÖKO-Stunden:

Outdoor-Unterricht im Naturlehrgebiet an der Erlauf: Formenkenntnis der heimischen Sträucher und Bäume (Früchte und Blätter im Herbst) und jede Menge Bewegung bei der Pflegearbeit



... im Schulgarten:

So schmeckt der Garten – köstliche Kürbiscremesuppe aus Butternusskürbissen



... auf der Wanderung zur Mitter- und Vogelau

Entdeckungen am Wegesrand – Wilder Hopfen, Wespenspinne & Co



... zur Firma Garant:

Ökologie und Berufsorientierung beim Besuch der Fa. Garant

Schulstart mit der „Methodenwoche“

Traditionell startet die NNÖ ÖKO Mittelschule mit der Methodenwoche in das neue Schuljahr. Verschiedene Angebote an die SchülerInnen sollen helfen, wieder ins Schulleben zu finden und gleichzeitig bestimmte Kompetenzen – heuer standen Themen wie z.B. die Kommunikation und Selbstorganisation im Mittelpunkt – zu schulen. Dazu verlassen die SchülerInnen ihre gewohnten Klassenräume und übersiedeln an andere Örtlichkeiten, um dort in ungewohnter Umgebung mit neuen Methoden zu arbeiten bzw. bereits Erlerntes zu üben: „Kommunikationsschulung mit der richtigen Gesprächsführung und mit verschiedenen Rollenspielen“ oder „Ordnung in der Schultasche“. Andere wieder üben den Gebrauch von analogen Nachschlagwerken wie Wörterbuch und Atlas. Zur Auflockerung dienten gemeinschaftsfördernde Spiele und teambildende Aufgaben. Die SchülerInnen der 1. Klassen lernen ihre neue Schule und besonders ihre neuen MitschülerInnen besser kennen.



Schulfußball:

Erfolgreiche Herbstsaison für die U13

Das U13 Fußball-Schülerligateam der ÖKO NMS Pöchlarn kann auf eine erfolgreiche Herbstsaison zurückblicken. In vier Spielen (gegen NMS Persenbeug, SMS Ybbs, NMS Yspertal und NMS Pöggstall) konnten drei Siege erzielt werden, gegen SMS Ybbs setzte es eine knappe Niederlage. Damit qualifizierte sich unsere U13-Mannschaft für das obere Playoff im Frühjahr 2019.

v.i.n.r.: Niklas Kuttner, Melik Olgun, Burak Olgun, Jonas Arnold, Nico Dorn, Moritz Merhaut, Benjamin Albrecht, Michael Gangl, Paul Neuhauser, Olgierd Wojcik, Matthias Leitner, Edis Daliposki, Michael Teufl, Michael Lagler

Schulfußball:

Gutes Ergebnis für die U15 Mannschaft

Das U15-Team konnte beim Herbstturnier in Ybbs jeweils einen Sieg, ein Unentschieden und eine Niederlage für

sich verbuchen. Damit erreichte das Team vier Punkte und wurde nur durch das bessere Torverhältnis von der NMS Mank auf den dritten Tabellenplatz verdrängt.



Das Soziale Netzwerk engagiert sich

Soziale Projekte für ein gutes Zusammenleben

Das Soziale Netzwerk bietet seit einigen Jahren kostenlose Lernbegleitung, d.h. Hilfestellung bei Hausaufgaben, Vorbereitung für Schularbeiten, Leseübungen usw., für Volksschule und Neue Mittelschule an. Um einen aufrechten Betrieb zu gewährleisten, suchen wir dringend zusätzliche LernbegleiterInnen, die unser Team unterstützen. Unsere Lernnachmittage finden jeden Dienstag und Donnerstag von 15.00 bis 16.30 Uhr statt. Wenn Sie an der Arbeit mit Kindern Freude haben, bitten wir um telefonischen Kontakt unter Tel.: 0664/5058169 oder E-Mail an helene.bergner@gmx.at.



SOZIALES  **PÖCH**
NETZWERK  **LARN**


PALIDO
FINE JEWELS


KITTENBERGER
Uhren | Schmuck | Juwelen
PÖCHLARN



Die Maloase in Pöchlarn

Die Maloase ist ein Ort der Geborgenheit, der Sicherheit und der Freiheit mit wenigen, ganz konkreten Regeln, die das Erlebnis Malen auf eine ganz besondere Art und Weise ermöglicht. Das durch Arno Stern

(www.arnostern.com) in Frankreich entstandene Konzept erfreut sich weltweit immer größerer Beliebtheit. An einer übergroßen Pinnwand können weiße Blätter in unbestimmter Zahl und Größe befestigt werden und das reiche Angebot an Farben lädt ein, der Kreativität freien Lauf zu lassen. Das Tun ist nicht ergebnisorientiert, es gibt keine Vorgaben, es wird nicht bewertet und nicht erläutert, sondern einfach gemalt.

In den Räumlichkeiten der Malakademie im obersten Stock des Oskar-Kokoschka-Hauses wurde im vergangenen Jahr eine Maloase eingerichtet und an drei Nachmittagen gemalt. Aufgrund des großen Zuspruchs und der einmaligen Erlebnisse bietet die Kulturabteilung der Stadtgemeinde Pöchlarn ab Jänner 2019 einen Kurs für Kinder unter der liebevollen Betreuung der erfahrenen und von Arno Stern ausgebildeten Malort-Dienenden Nina Ptacek an.

Nina lädt dich ein:

„In maximal 90 Minuten kannst du in der Maloase ausprobieren, was dir mit dem Pinsel Spaß macht. Wunderschöne, cremige Farben und große Blätter warten auf dich. Du malst an der Wand – ohne Themenvorgabe, ohne Kritik. Ich zeig dir die Regeln, helfe beim Befestigen und Abnehmen der Blätter, reiche die Farben und bin für dich da, wenn du mich brauchst.“

Facts

Infoabend zum Einstieg für Eltern:

Kurszeiten:	7. Jänner 2019, 19.00 Uhr Dienstag, 15.00–16.30 Uhr (die Zeitspanne ist vom Alter bzw. der Ausdauer des Kindes abhängig) 8 Einheiten
Start:	8. Jänner 2019
Termine:	8. Jänner, 15. Jänner, 29. Jänner, 12. Februar, 26. Februar, 12. März, 26. März, 2. April
Alter:	ab 3 Jahre
Kosten:	€ 70,-
Ort:	Oskar-Kokoschka-Haus, 2. Stock Regensburgerstraße 29 3380 Pöchlarn
Information: und Anmeldung	Stadtgemeinde Pöchlarn Ingrid Freytag, 02757/2310-14 ingrid.freytag@poechlarn.at

Erhebung der Statistik Austria von Oktober 2018 bis Februar 2019

Statistik Austria führt derzeit im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz die Österreichische Gesundheitsbefragung durch.

Gesundheitsbefragungen bilden eine unverzichtbare Datenquelle für die Gesundheitsberichterstattung. Mit den gewonnenen Informationen lassen sich Zusammenhänge von Krankheitshäufigkeiten, Gesundheitsverhalten und gesundheitsrelevanten Risikofaktoren analysieren und Unterschiede nach Alter, Geschlecht bzw. weiteren sozialen und umweltbedingten Einflussfaktoren erkennen. Die Gesundheitsbefragung gibt Auskunft über die Inanspruchnahme von Versorgungseinrichtungen und die Teilnahme der Bevölkerung an Präventions- und Früherkennungsangeboten.

Die in der Gesundheitsbefragung erhobenen Daten sind eine wichtige Voraussetzung für die Gesundheitspolitik und Versorgungsstellen, um sich an den aktuellen Bedürfnissen der Menschen orientieren zu können. Rechtsgrundlage der Erhebung sind Verordnungen des Europäischen Parlaments und des Rates (EG. Nr. 1338/2008 sowie 141/2013). Die Republik Österreich ist daher verpflichtet, Informationen zu Gesundheitszustand, Gesundheitsverhalten und zur gesundheitlichen Versorgung der Österreicherinnen und Österreicher zu erheben und zu veröffentlichen.

Nach einem Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister Personen ab 15 Jahren in Privathaushalten in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Die **ausgewählten Personen werden durch einen Ankündigungsbrief informiert** und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Oktober 2018 bis Februar 2019** mit diesen Personen Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. **Diese Erhebungspersonen können sich** entsprechend **ausweisen**. Damit für alle Gesundheits-Versorgungsregionen Daten vorliegen, ist eine Beteiligung der Bevölkerung unverzichtbar. Österreichweit sollen 15.000 Personen teilnehmen, um aussagekräftige und somit repräsentative Daten zu erhalten.

Weitere Informationen zur Österreichischen Gesundheitsbefragung erhalten Sie unter:

Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien
Tel.: 01/711288338 (werktags Mo–Fr 9.00–16.00 Uhr)
E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
www.statistik.at/gesundheitsbefragung

**FEUERWEHR
PÖCHLARN**
FEUERWEHR-POEHLARN.AT

**WIR SIND
DABEI**

**WO
BLEIBST
DU!**

KOMM VORBEI



Geselliges Beisammensein: Die Goldhaubengruppe „Bechelaren“ veranstaltete eines ihrer monatlichen Treffen in der Pension Haus Barbara.

Haus Barbara: Neuer Start, gewohntes Niveau

Unternehmen wechselt die Besitzer, die auf bewährte Gastfreundschaft setzen

Die Frühstückspension Haus Barbara in der Wienerstraße 4 hat zur Jahresmitte die Eigentümer gewechselt: Lucia und Herbert Peham haben das Haus samt Unternehmen an Karin und Stefan Fischer verkauft. Beide führen den Betrieb auf gewohnt hohem Niveau weiter.

Den neuen Eigentümern ist Pöchlarn bereits vertraut. Die Logistikerin Karin Fischer (geb. Lenardin) ist in Pöchlarn aufgewachsen und hat hier einen Großteil ihrer Kindheit verbracht. Als ihre Familie Ende der 1980er Jahre nach Namibia auswanderte, war sie Teenager. Über die Jahre hat sie aber stets Kontakt zu ihrer Oma Hertha Schön und zu Pöchlarn gepflegt. In Namibia hat sie den aus Deutschland stammenden Journalisten Stefan Fischer kennengelernt und mit ihm bereits einige Urlaube in Pöchlarn verbracht. Nun sind die beiden mit ihren zwei Kindern gekommen, um zu bleiben, und starten in diesem Ort mit einer neuen Herausforderung.

Bei einer kleinen Feierstunde zur Geschäftsübernahme von Haus Barbara Anfang September gratulierte Vizebürgermeister Markus Mandic den neuen Inhabern und lobte den Unternehmergeist sowie das Engagement in der wirtschaftlich prosperierenden und wachsenden Stadt Pöchlarn. Stefan Fischer versprach bei dem Anlass, alles daran zu setzen, das hohe Niveau beizubehalten. In diesem Sinne dankte er den Gründern des Unternehmens, Johann „Jack“ und Elisabeth Weiß, sowie deren Nachfolgern, Lucia und Herbert Peham, ausdrücklich für ihre hervorragende Arbeit und dafür, dass sie ein liebevoll eingerichtetes Haus sowie ein Unternehmen mit hervorragendem Ruf hinterlassen haben. „Unsere Vorgänger haben die Messlatte sehr hochgelegt, wir wollen den Standard auf dieser Ebene beibehalten“, so Fischer. Er führte aus, dass davon nicht nur der Betrieb, sondern auch Pöchlarn und letztlich Österreich profitieren werde. Dabei sei die Pension eine Art Visitenkarte für die Stadt und das Land, die das Image in alle Welt transportiere.

Neue Unternehmer: Karin und Stefan Fischer haben am 1. Juli die Frühstückspension Haus Barbara in der Wienerstraße übernommen.

Denn vor allem in der Sommer-Hochsaison von Juli bis September hätten mit den Radfahrern viele internationale Gäste im Haus Barbara übernachtet. Vorrangig seien sie aus Deutschland gekommen, aber auch Touristen aus anderen europäischen Ländern sowie aus Australien, Israel, Japan, Kanada, Malaysia, Neuseeland und den USA habe man in der Pension begrüßen können. „Sie haben sich alle durchwegs wohl gefühlt, das war gute Werbung für die Pension, für Pöchlarn und für Österreich“, sagte Fischer. Die positiven Eindrücke der Besucher/innen seien unter anderem in den Kommentaren auf Internet-Buchungs- und Reiseplattformen überall auf der Welt zu lesen.

Indes bildeten Gäste mit Pöchlerner Wurzeln oder Bezugspunkt das Pendant zu internationalen Touristen. So hätten einige Gäste in der Pension Barbara gewohnt, die beispielsweise aus beruflichen Gründen sowie zu Familienfeiern oder wegen anderer Anlässe nach Pöchlarn gekommen seien. Hinzu kamen Besucher/innen, die sich auf der Durchreise von Deutschland nach Ungarn oder Rumänien sowie auf dem Rückweg befanden; sie machen regelmäßig ein- oder zwei- oder mehrmals im Jahr hier Station – und das teils schon seit mehr als 20 Jahren. Solche Stammkunden vervollständigen das Gästeklientel vom Haus Barbara.

Die neuen Eigentümer bekennen sich zur Regionalität. Soweit es möglich sei, würden nur heimische Produkte gekauft und verwendet. Überdies setzen sie auf gute Kooperation mit anderen Vertretern des Gastgewerbes.



Weit gereist: Auch vier Touristen aus Neuseeland waren in der Pension Haus Barbara zu Gast. Die „Kiwis“ haben viele positive Eindrücke mit nach Hause genommen.



„Unseren Gästen empfehlen wir stets die Cafés und Restaurants im Ort und wir freuen uns auch darüber, wenn wir dort als Übernachtungsmöglichkeit genannt werden. Von gegenseitiger Unterstützung profitieren alle“, weiß Fischer aus Erfahrung.

Nach der Geschäftsübernahme habe es mehrfach Anfragen zur Nutzung des Gastraumes der Pension gegeben. „Die Pöchlerner haben von alten Zeiten und Festen geschwärmt und sich eine Neuauflage gewünscht“, sagt Fischer und betont: „Wir sind weder ein Café, noch ein Restaurant und wollen das auch nicht werden. Aber wenn unsere Räumlichkeiten ab und zu für kleine Zusammenkünfte, beispielsweise von Vereinen oder privater Natur, genutzt werden sollen, werden wir diesem Wunsch nachkommen.“ So habe es in den vergangenen Monaten bereits ein Treffen des Traditionsvereins Goldhaubengruppe „Bechelaren“ in der Pension gegeben. Nachdem der Sommer und damit die Hochsaison vorbei sind, freuen sich Karin und Stefan Fischer nun auf den Jahresendspurt – und damit auch auf Übernachtungsgäste. „Wir bieten im Dezember wie gewohnt Zimmer an, natürlich auch vor, während und nach Weihnachten“, sagt Fischer und meint abschließend: „Wir wünschen den Pöchlerner/inne/n eine besinnliche Adventszeit sowie gesegnete Weihnachten.“

72 Stunden ohne Kompromiss

72 Stunden ohne Kompromiss ist die größte Jugendsozialaktion Österreichs. Sie wird alle zwei Jahre von der Katholischen Jugend und der youngCaritas organisiert. Dieses Jahr stand die Aktion unter dem Motto „Challenge your Limits“. In Niederösterreich beteiligten sich rund 600 Jugendliche in 40 Projekten – unter ihnen auch wir, die KJ Pöchlarn.

Gemeinsam mit anderen Jugendlichen aus St. Pölten und Scheibbs waren wir Teil des Projektes 206 „Zubau Antlashof“. Der Antlashof in Hofstetten-Grünau ist eine Einrichtung für psychisch beeinträchtigte Menschen. Ziel war der Bau eines Pferdeunterstandes, welcher als Ausweichstelle für kranke Pferde benötigt wird.

Wir wurden diesem Projekt zugeteilt und waren von Anfang an gespannt, was uns in den 72 Stunden erwarten würde. Zusammen mit den Bewohner/innen und Mitarbeiter/innen des Antlashofes haben wir erst ein Fundament, Steher, das Dach und dann auch die Seitenwände des Unterstandes errichtet. Am Freitag halfen wir beim Benefizkonzert für den Hof mit The Ridin Dudes, Tini Kainrath und Stargast Peter Rapp.



Neben der Arbeit am Antlashof kamen auch das gemeinsame Kochen und Spaß haben nicht zu kurz und so wurde am Abend gespielt, geplaudert und Filme geschaut und das oft bis in die Nacht. Wir konnten uns in den 72 Stunden nicht nur sozial engagieren, sondern auch neue Freundschaften schließen, die sicherlich weiterhin bestehen bleiben.



Fazit der KJ Pöchlarn: 72 h ohne Kompromiss ist ein Projekt, bei dem man sich nicht nur für andere engagiert und neue Leute kennenlernt, sondern auch etwas fürs Leben lernt. Ein Teil dieser Aktion zu sein, war eine riesige Bereicherung für uns. Hoffentlich können wir beim nächsten Mal wieder dabei sein und sagen: „Wir überwinden für andere unsere eigenen Grenzen.“



ÖSTERREICHISCHER KAMERADSCHAFTSBUND
STADTVERBAND PÖCHLARN UND UMGEBUNG

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr
wünscht allen Kameraden und Pöchlarnern und Pöchlamerinnen
Der ÖKB Stadtverband Pöchlarn und Umgebung

Ausgabe November 2018

Samariter - News

ASBÖ Pöchlarn-Neuda



Auch heuer möchten wir Ihnen mit diesen Samariter-News einen kleinen Einblick in unser laufendes Dienststellenjahr bieten. Im Großen und Ganzen ist für uns Sanitäterinnen und Sanitäter die Arbeit im Rettungsdienst nichts Ungewöhnliches, anders ist es für Außenstehende, wenn diese z.B. bei einem Notfall mit Verletzten oder einer Vielzahl an Geräten und Hilfsmitteln konfrontiert sind.

DANKE, dass Sie uns mit Ihrer Spende helfen, einen qualitativ hochwertigen Rettungsdienst betreiben zu können. Rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr.

**die Mitarbeiter und der Vorstand
des ASBÖ Pöchlarn-Neuda**



Samariterbund Frühshoppen – mit Fahrzeugweihe

Heuer stellten wir, im Rahmen des Samariterbund Frühshoppens, am 2. September 2018, unseren neuen Rettungswagen vor. Dieser wird in Zukunft als Krankentransportwagen und als Ersatz-Rettungstransportwagen eingesetzt. Es handelt sich um einen Mercedes Sprinter der unter der Kennung 62/341 im Einsatz sein wird. Der Wagen wurde nach den neuesten Rettungsstandards ausgestattet, um eine hochwertige Patientenversorgung gewährleisten zu können. Dadurch ist dieser Einsatzwagen nicht nur für Krankentransporte geeignet, sondern auch für Notfälle. Die Ausstattung des KTW's besteht unter anderem aus verschiedenen Halterungen für das Equipment des Notarztes wie z.B. für das EKG, für Motorspritzen und für Infusionen. Weiters findet man in diesem Fahrzeug 2 Lehnssessel und eine moderne Stryker Trage.

Beim Frühshoppen und der inkludierten Weihe durften wir Ehrengäste aus Politik und Wirtschaft, Vertreter des ASBÖ Landesverbands, sowie viele Besucher begrüßen. Den Besuchern des Festes war es möglich unser neues Rettungsauto und dessen Ausstattung in Augenschein zu nehmen. An dieser Stelle möchten wir uns bei Pfarrer in R. Johann Punz bedanken, der unseren neuen Rettungswagen bei der Fahrzeugweihe gesegnet hat.

Des Weiteren haben dieses Jahr „Die Wirt'n“ für musikalische Unterhaltung und Stimmung gesorgt. Ein herzliches Dankeschön an euch. Unser Dank gilt auch allen, die uns geholfen haben, das Samariter-Fest zu organisieren und durchzuführen. Ebenfalls möchten wir uns bei der Bevölkerung, die uns immer tatkräftig mit ihren Spenden unterstützt, bedanken. Ohne diese wäre es kaum möglich den Betrieb und die ständigen Erneuerungen zu bewerkstelligen.



Einen Tag vor unserem Fest fand auch heuer wieder ein Kleinfeldturnier statt. Dieses Mal gab es jedoch eine kleine Änderung, es konnten sich auch private Gruppen und andere Vereine (nicht nur Rettungs- oder Feuerwehrorganisationen) anmelden. Aufgrund steigender Beliebtheit und großem Interesse, wird das Turnier voraussichtlich auch 2019 wieder stattfinden.



Hilfe von Mensch zu Mensch

Nachrüstung unseres Fuhrparks für das neue Paperless - System

Mit Ende September trat eine neue Gesetzesvorschrift für uns in Kraft. Auf Grund dieser mussten wir unseren gesamten Fuhrpark mit Tablets und dazu passenden Halterungen nachrüsten. Durch das Paperless – System soll der Datenaustausch mit Spitälern und Krankenkassen noch schneller und mit weniger Aufwand bewerkstelligt werden.



Große Trauma-Schulung vom 16. Juni 2018

Am 16.06.2018 fand eine große Trauma-Schulung, in Zusammenarbeit mit unseren Feuerwehren und der ÖWR Stützpunkt Ybbs, statt. Da wir laut Sanitätsgesetz verpflichtet sind 16 Fortbildungsstunden in 2 Jahren zu absolvieren, sind wir immer aufs Neue bemüht Schulungen zu organisieren die uns reale Einsatzbedingungen vermitteln. Bei diesen können wir unser Wissen und Können auf die Probe stellen und erweitern. Wir möchten uns nochmals bei allen Teilnehmer/Innen bedanken, die uns bei der Organisation unterstützt haben.



Zukünftige Zivildienstler gesucht

Unsere Dienststelle ist ein begehrter Platz für Zivildienstleistende. Daher bitten wir alle, die die Absicht haben bei uns ihren Zivildienst zu absolvieren, sich umgehend, nach festgestellter Tauglichkeit bei der Musterung, mit uns in Verbindung zu setzen. Als Ansprechperson steht Ihnen, als Zivildienstverantwortlicher, Herr Danzinger Leopold unter der Nummer 0664/ 3268220 zu Verfügung.



Hilfe von Mensch zu Mensch

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie sich unseren Rettungsdienst einmal anschauen wollen, sind Sie herzlich eingeladen unsere Homepage/Facebookseite zu besuchen oder sich bei uns zu melden. Zivildienstler und freiwillige Mitglieder sind bei uns jederzeit willkommen. Gerne stehen wir Ihnen für weitere Fragen persönlich zur Verfügung.



Nachfolgend einige Informationen für Sie, falls Sie sich für den Rettungsdienst interessieren. Das Sanitätsgesetz sieht vor, dass bevor eine eigenverantwortliche Tätigkeit im Sanitätsdienst von ehrenamtlichen Mitarbeitern durchgeführt wird, eine 100 Stunden dauernde theoretische Ausbildung und eine 160 Stunden dauernde praxisbezogene Ausbildung auf einer Dienststelle zu erfolgen hat. Zusätzlich sind innerhalb von jeweils 2 Jahren ein Nachweis von 16 Stunden Fortbildung und eine Rezertifizierung vorzuweisen.

An dieser Stelle heißen wir alle unsere neuen Mitglieder, die dieses Jahr beigetreten sind oder uns nach ihrem Zivildienst nun als freiwillige Mitglieder tatkräftig unterstützen, willkommen. Wir freuen uns sehr über den Zuwachs beim ASBÖ Pöchlarn- Neuda.



Bitte wählen Sie bei einem **Notfall nur die Nummer 144!**

Geplante Krankentransporte können weiterhin unter der Telefonnummer 14841 vorangemeldet werden!



Hilfe von Mensch
zu Mensch

ASBÖ Pöchlarn-
Neuda

Fabriksstraße 6
3381 Golling/ Erlauf

Telefon: 02757/ 2466-12
Fax: 02757/ 24 66-18
E-Mail: mail@asb-poechlarn.at

Konnten wir Ihr Interesse an einer Mitarbeit wecken, so heißen Sie die Mitglieder des ASBÖ Pöchlarn-Neuda herzlich willkommen!



v. li.: Frau Ina Mader, die gute Seele des Anrufsammeltaxis mit einer Kundin, Frau Huber: „Das Taxi ist für mich sehr wichtig!“ und Bgm. Franz Heisler.

Mobil mit dem Anrufsammeltaxi

Das Anruf-Sammeltaxi (AST) ist die praktische Ergänzung zum öffentlichen Verkehrsangebot und bietet den BürgerInnen Mobilität und Komfort zum günstigen Preis.

AST bestellen

Eine Fahrt muss spätestens 30 Minuten vor der geplanten Abfahrtszeit unter der **Telefonnummer 0810 810 278 (ab 1. 1. 2019: 0800 22 23 22)** bestellt werden. Das Zusteigen ohne telefonische Anmeldung ist nicht möglich.

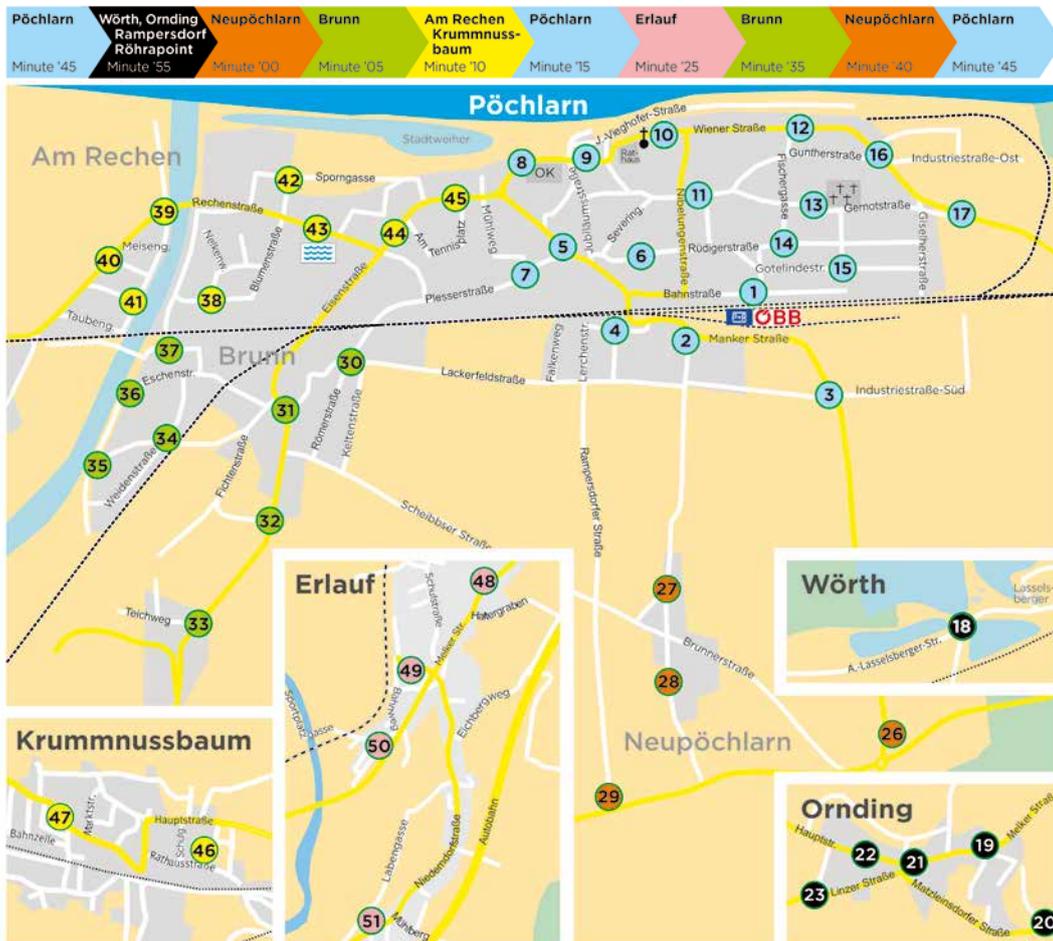
Die Tarife	
Fahrtpreis inkl. Komfortzuschlag	3 Euro
Ermäßigungstarif (Pensionistenausweis)	1,90 Euro
Komfortzuschlag	0,80 Euro

Neben dem Tarif des Verkehrsverbundes wird ein Komfortzuschlag verrechnet. Fahrgäste mit einer gültigen Wochen-, Monats- oder Jahreskarte des VOR zahlen für die zu zahlende Strecke nur den Komfortzuschlag.

Die Tarife ab 1.1.2019 Fahrp. inkl. Komfortzuschlag von 0,80 Euro	Vollpreis	Ermäßigungstarif (SeniorInnen)
Innerhalb einer der Gemeinden (Erlauf/Krummnussbaum/Pöchlarn)	2,60 Euro	1,90 Euro
Pöchlarn – Erlauf / Krummnussbaum	3,10 Euro	2,20 Euro
Erlauf – Krummnussbaum	2,60 Euro	1,90 Euro

Betriebszeiten

Montag bis Freitag (Werktag): 8.15 bis 11.15 Uhr sowie 13.15 bis 17.45 Uhr



SAMMELSTELLEN

Pöchlarn

- 1 Bahnhof
- 2 Drascher
- 3 Gramel
- 4 Rebhuhngasse
- 5 Eurospar
- 6 Dr. Hammerschmid
- 7 Mühlweg
- 8 Oskar Kokoschka Haus
- 9 Gamingerhof
- 10 Kirchenplatz
- 11 Volksschule
- 12 DDSG
- 13 Friedhof
- 14 Fischerg. / Rüdigerstr.
- 15 Utestr. / Gotelindestr.
- 16 Guntherstraße
- 17 Waldbauer

Wörth

- 18 Lasselsberger

Ornding

- 19 Breitenfelderstraße
- 20 Weingartenstraße
- 21 Kapelle
- 22 Alte Feuerwehr
- 23 Orndinger Dorfwirtshaus

Röhrapoint

- 24 Röhrapoint

Rampersdorf

- 25 Rampersdorf

Neupöchlarn

- 26 Obi Markt / Hofer
- 27 Neupöchlarn
- 28 Neue Wohnhäuser
- 29 Osterberg

Brunn

- 30 Römerstraße
- 31 Brunn
- 32 Bramac
- 33 Teichweg
- 34 Birkenstraße
- 35 Ulmenstraße
- 36 Eschenstraße
- 37 Neudasteg

Am Rechen

- 38 Liliengasse
- 39 Imbissstube Saiko
- 40 Gobec
- 41 Schwalbengasse
- 42 Ökodorf
- 43 Stadtbad
- 44 Volkshaus
- 45 ADEG

Krummnussbaum

- 46 Rathausstraße
- 47 Gasthaus Nusserl

Erlauf

- 48 Friedhof
- 49 Hauptplatz
- 50 Alte B1
- 51 Niederndorfstraße 64

Großeltern Erlebniswerkstatt 2018



Die Sonne strahlte vom blitzblauen Himmel, die Gesichter der vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen und der Handwerker strahlten um die Wette und der Schlosspark war fein herausgeputzt. So startete die 7. Großeltern Erlebniswerkstatt mit dem 2. Pöchlerner Knödeltag am 8. und 9. September.



Mit „Aber Griaß di“ begrüßten die Kindergartenkinder des Kindergartens Miteinander die zahlreichen Besucher/innen und die Kinder der Volksschule Pöchlarn hießen alle Gäste mit ihren Liedern willkommen. Vizebürgermeister Markus Mandic und die Organisatorin, Kulturstadträtin Barbara Kainz, eröffneten dann die Erlebniswerkstatt und Klein und Groß strömten aus, um die vielen Stationen und Präsentationen zu besuchen. Es wurde gehämmert, genäht, geflochten, geknüpft, gedrechselt, gestanzt und noch vieles mehr. Und dann konnten all die selbst gemachten Kunstwerke im eigens dafür gefalteten Sackerl verstaut werden.

Zwischendurch genossen viele eine Runde auf dem Karussell der Fundgegenstände, das durch Radeln mit eigener Körperkraft der Pfadfindergruppe Pöchlarn betrieben





wurde. Die Oldtimer Traktoren begeisterten ebenfalls und luden ein, sich das Geschehen von oben anzusehen. Altes Handwerk konnte man beim Schaudreschen der Orndinger Bauern neu erleben. Die alte Maschine ratterte und knatterte und viele Hände waren nötig, bis zuletzt das gedroschene Korn im Sack war. Nach so

viel Arbeit konnte man sich gleich daneben den frisch gepressten Apfelsaft schmecken lassen, der aus der Mostpresse direkt ins Häfel geronnen ist, oder mit einer der vielen Knödelvariationen stärken. Bei den Hütten der Pöchlerner Vereine und Wirte hatte man die Qual der Wahl und musste sich zwischen Kaspress- und



 Großeltern
Erlebniswerkstatt



Fleischknödel, Leberkäseknödelburger oder Tirolerknödel mit Linsensauce uvm. sowie diversen süßen Variationen entscheiden. Unter den großen Platanen im Zentrum des Schlossparkes konnten die Gäste dann verweilen und den Klängen des Musikantentreffens, der Stiffta Geigenmusi oder am Sonntag der Stadtkapelle und dem Quatschbergecho lauschen.



Beim traditionellen Weinfest des Stadtmarketings verbrachten zahlreiche Besucher/innen einen gemütlichen Abend. Ein ganz besonderer Höhepunkt war am Dirndlgwandsonntag die Modenschau der Firma Preßl mit unseren Pöchlerner Models in farbenfrohen und äußerst geschmackvollen Kreationen, getoppt durch Elmsfeuer Taschen und Fascinatoren der Pöchlerner Kunsthandwerkerin Sophie Annerl.

Discotaxi

Auch heuer fährt das Discotaxi für euch wieder nach Kimmelbach und zurück!

HALTESTELLE

DISCO TAXI

ZUM / VOM ROADHOUSE

Nur nach telefonischer Vereinbarung
2-€/Person & Fahrt
Sachsi-Taxi: 0664/18 39 191

ALLE HALTESTELLEN

Pöchlarn: Bahnhof, Stadtbad,
Neupöchlarn und Ornding
Gölling: Feuerwehr und Gemeinde
Krummußbaum: Café-Galerie
Erlauf: Hauptplatz

27. Oktober bis 6. April jeden Samstag
Hinfahrt: ca. 22.00 Uhr (Anruf bis 21.00 Uhr)
Rückfahrt: ca. 02.30 Uhr (Anruf bis 01.30 Uhr)
Eine gemeinsame Aktion der Jugendgemeinderäte Steffi Hochstätter,
Manfred Hofer, Florian Schrabauer, Maximilian Dovall



LANDWIRTSCHAFT

LÄNDLICHES BETRIEBS- UND HAUSHALTSMANAGEMENT

MEHRBERUFLICHKEIT –
Metalltechnik; Hauptmodul für Maschinenbautechnik

DORFHelfERAUsbILDUNG

SCHULINFOTAGE

Fr. 9. Nov. 2018

Fr. 11. Jan. 2019

von 14 - 17 Uhr

www.mostviertler-bildungshof.at

Landwirtschaftliche Fachschule, Gießhübl 7, 3300 Amstetten
07472/62722, Mail: office@mostviertler-bildungshof.at



Komm
vorbei!





Zufrieden und dankbar für all die schönen Eindrücke, Momente und Begegnungen wurden die Zelte wieder abgebrochen und im Herzen wächst bereits der Keim der nächsten Großeltern Erlebniswerkstatt, zu der sich das fleißige Team rund um Kulturstadträtin Barbara Kainz wieder zusammen finden wird.





Gartenfuchs
Der schlaue Gärtner.



Gepflanzt und aufgezogen

in Pöchlarn. Nicht am Nordpol.

3380 Pöchlarn, Gernotstr. 30 | Tel.: 02757/22 91

www.gartenfuchs.at

sterngasse* | Foto © Michael Liebert



Schi- und Snowboardkurse am Hochkar 5., 6., 12. und 13. Jänner 2019



Wir bieten verschiedene Leistungsgruppen (Kurse vom Anfänger bis zum Carver und Snowboarder)
Kinder ab Jahrgang 2014 sind herzlich willkommen.

Es besteht die Möglichkeit mit dem Bus mitzufahren. Die Betreuung durch unsere geprüften Lehrwarte beginnt mit dem Einstieg in den Bus und endet mit dem Verlassen des Busses am Abend. Ein gemeinsames Mittagessen wird unter Aufsicht unseres Lehrkörpers eingenommen. Am letzten Kurstag gibt es ein Abschlussrennen mit Siegerehrung.

Teilnahme nur mit gültigem Mitgliederausweis der Naturfreunde! (Beitritt jederzeit möglich)

**Anmeldung am 25. November 2018
von 9.00–12.00 Uhr im Naturfreundehaus**
oder telefonisch bei Birgit Haabs unter 0650/6835820

styled by mediastyle



Ihr Immo-Team
in Melk und
Wieselburg

Informationen unter:

07416 529 39

02752 532 40

www.remax-wieselburg.at

www.remax-melk.at

**Martin Zehetner &
Ihr Immobilienmakler-Team
Wieselburg & Melk**

RE/MAX

Meine Bank in
Pöchlarn

Raiffeisenbank
Mittleres Mostviertel



Der  Kredit

Raiffeisen Wohnbau-Kredit

1,25 % FIX
auf 36 Monate*

Der Raiffeisen Wohnbau-Kredit

für Hausbau, Hauskauf od. Wohnungskauf

*Beispiel für einen Raiffeisen Wohnbaukredit mit 36-monatiger Fixzinsphase und grundbücherlicher Sicherstellung: Gesamtkreditbetrag € 100.000,00, Auszahlungsbetrag € 96.402,00, Laufzeit 25 Jahre, Monatl. Rate in den ersten 3 Jahren € 395,23, Sollzinssatz fix auf 36 Monate 1,250 %, danach Euribor 6-Monats-Satz, Durchschnitt vorletzter Monat mit 1,75 %-Punkte Aufschlag, kaufm. gerundet, Abschlussentgelt € 19,53 p. Qu., einmaliges Bereitstellungsentgelt 2 % - € 2.000,00, Grundbuch-Pauschalgebühr einmalig € 158,00, Eintragungsgebühr für Höchstbetragshypothek 120.000,00 € 1.440,00, Effektiver Jahreszinssatz 1,93 %, Gesamtkosten € 24.886,04, zu zahlender Gesamtbetrag € 122.728,04 Hinweis: Die angeführten Werte sind beispielhaft zu sehen. Konkrete Kreditvereinbarungen können aufgrund individueller Gegebenheiten und Vorgaben (Laufzeit, Kredithöhe, Fälligkeit der Raten, Bonität des Kreditnehmers, gegebenenfalls Kreditsicherheiten, Kosten im Zusammenhang mit Sicherheiten, Datum der Ausnutzung und der ersten Rate, etc.) von diesem Kreditbeispiel abweichen. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Stand 01/2018. Werbung

Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel eGen, Scheibbs Str. 4, 3250 Wieselburg, Tel.Nr.: 07416/52470

Adventfeier der Goldhaubengruppe Bechelaren

Die Goldhaubengruppe Bechelaren lädt die Bevölkerung von Pöchlarn zu ihrer traditionellen Adventfeier am Samstag, 15.12.2018 um 16.00 Uhr ein. Verbringen Sie mit uns eine besinnliche Stunde mit Geschichten und Gedichten. Die musikalische Umrahmung des Programms gestaltet das Ensemble der Musikschule Donauklang unter der Leitung von Bernhard Thain.

Anschließend bleiben Sie bitte noch etwas bei uns und unterhalten sich bei Tee und Keksen mit Gleichgesinnten. Auf Ihren Besuch freut sich die Goldhaubengruppe Bechelaren unter der Obfrau Marianne Rester.



Ausflug zum Christkindlmarkt St. Gilgen/St. Wolfgang



Sei dabei beim **mycard Ausflug zum Christkindlmarkt St. Wolfgang/St. Gilgen am Sonntag, 16. Dezember!**

Abfahrt: 10.00 Uhr, Parkplatz gegenüber Raika
Rückkunft: ca. 21.00 Uhr

Bonus für alle mycard-Besitzer: Gratis Busfahrt zum Wolfgangsee und zurück sowie Schifffahrt von St. Gilgen nach St. Wolfgang

Für alle anderen jugendlichen TeilnehmerInnen beträgt der Unkostenbeitrag für den Bus 9 Euro und die Schifffahrt ist selbst zu bezahlen.

Anmeldung bis 3. Dezember bei Jugendgemeinderätin Stefanie Hochstöger unter 0664/4927394 oder s.hochstoeger@gmx.at

Ich freue mich auf euer Dabeisein!

Bürgermeisterbesuch in Pöchlarn

Bürgermeister Patrick Strobl hat mit 12. Juli 2018 das Amt des Bürgermeisters von Melk übernommen. Bei einem ersten informellen Besuch in Pöchlarn gratulierte Bürgermeister Franz Heisler seinem Kollegen zu seinem neuen Amt. „Eine interkommunale Zusammenarbeit gewinnt in der jetzigen Zeit immer mehr an Bedeutung und somit freut es mich besonders, in Bürgermeister Strobl einen verlässlichen Partner zu finden“, ist sich Bürgermeister Franz Heisler gewiss.



Veranstaltungskalender – Dez. 2018/Jän. 2019

November

30.11.2018, 17.00–18.30 Uhr
(HofTreff, Oskar kokoschkastraße 15)

**Ihr Kinderlein kommet ...
und Eltern und Großeltern ...
zur Advent-Einstimmung für Familien**

Wir singen gemeinsam Advent- und Weihnachtslieder, die alle kennen und gerne singen und stimmen uns so auf die stillste Zeit im Jahr ein.

Dezember

1.12.2018, 14.00–20.00 Uhr
(Kirchenplatz Pöchlarn)

Pöchlerner Weihnacht
Stimmungsvoller Genuss und Handwerksmarkt in der Pöchlerner Innenstadt mit Köstlichkeiten aus den Weihnachtshütten, einem Handwerksmarkt in den Geschäftsflächen des Kommunalzentrums und einem bunten Rahmenprogramm.
(siehe Inserat gegenüber)

2.12.2018, 10.00–18.00 Uhr

Pöchlerner Weihnacht
Stimmungsvoller Genuss und Handwerksmarkt in der Pöchlerner Innenstadt. 13.00 und 15.00 Uhr „Mäuschen Max bekommt Besuch“ eine musikalische Nikolausgeschichte mit dem Ensemble „klangmemory“ (Kartenverkauf auf der Stadtgemeinde Pöchlarn)

6.12.2018 (Hotel Moser-Reiter)

Nikoloturnier für Jung und Alt
5 Runden – 15 Min.
Kontakt: Gattermayer Robert

8.12.2018, 19.00 Uhr (Pfarrkirche Pöchlarn)

A wunderbare Zeit-Advent in Pöchlarn
Der Männerchor Herrn-Hörn gestaltet eine schöne Stunde im Advent. Eintritt frei – freiwillige Spenden sind willkommen!

15.12.2018, 16.00–18.00 Uhr (Pfarrsaal Pöchlarn)

Adventfeier der Goldhaubengruppe Bechelaren
Die Goldhaubengruppe Bechelaren lädt alle Pöchlernerinnen und Pöchlerner zur traditionellen Adventfeier ein.

31.12.2018, ab 19.30 Uhr (Kirchenplatz Pöchlarn)

Altjahrsausblasen

Jänner

ab 17. 1.2019, Donnerstags 9.00–10.30 Uhr
(HofTreff, Oskar kokoschkastraße 15)

MamaPapaSchmatz in der Lebenswelt Familie
Unsere fröhliche Eltern-Kind-Spielgruppe lädt zum Singen, Kennenlernen, Lachen und Stärken der Eltern-Kind-Beziehung ein.

27.1.2019, 14.00–20.00 Uhr (Hotel Moser-Reiter)

Eine Dokumentation über das Phänomen der Heilung
„Das Phänomen der Heilung“, Dokumentarfilm in drei Teilen, je ca. 95 Minuten mit zwei Pausen. Ein Film über Heilung auf geistigem Weg – medizinisch beweisbar. Erst erlebten Einzelne das Phänomen der Heilung; mittlerweile sind es viele. Auch Ärzte erlebten selbst Hilfen und Heilungen und beurteilten und dokumentierten die Heilungen, die die Besucher erlebten. Auf allen Kontinenten der Erde kommen Bruno Gröning-Freunde zusammen, um Gutes zu erleben. Der Freundeskreis wurde 2013 für sein Engagement auch international ausgezeichnet. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, eine Spende wird erbeten. www.bruno-groening-film.org



Wahlarztpraxis für kontrollierte Akupunktur:

Therapieangebote:

- Körper-, Ohrakupunktur (Nadel und Laser)
- Schädelakupunktur nach Yamamoto
- Shonishin (japanische Kinderakupunktur - nicht invasiv)
- Tuina (chinesische Heilmassage)
- TCM - Kräuter
- TCM-Ernährungsberatung nach den 5 Elementen

Beispiele für Anwendungsgebiete der Akupunktur sind:
Schmerzzustände (Bewegungsapparat, Kopfschmerzen und Migräne) Allergien, Magen-Darmerkrankungen, Infektanfälligkeit, Schwangerschaft, (Schmerzen, Erbrechen, Geburtsvorbereitung), Unterstützung bei Raucherentwöhnung, Muskuläre Verspannungen im Rücken und Schultergürtel, Psychosomatische Beschwerden.

Dr. Felicia May Ling Nemeč,
Wahlarztin für kontrollierte Akupunktur
Termine nur gegen Voranmeldung unter
Tel. 0660/7632713
Legionstrasse 11 - 3380 Pöchlarn

Die Gesundheit ist unser aller höchstes Gut.
Gutscheine für Akupunkturbehandlungen und Tuina Massagen als Geschenkidee erhältlich.

www.akupunkturdoktor.at
office@akupunkturdoktor.at



© Stadtgemeinde Pöchlarn | A. Kaufmann | Shutterstock

Pöchlerner Weihnacht



1. & 2. Dezember 2018 | Pöchlerner Innenstadt
Genuss- und Kunsthandwerkmarkt für Groß und Klein

Samstag, 1. Dezember 2018 | 14:00–20:00 Uhr

- 14:00 Uhr **Eröffnung** durch Bürgermeister Franz Heisler und den Kinderchor der Volksschule Pöchlarn
- 14:30–16:30 Uhr **Adventkonzert** der Musikschule Donauklang | Saal Stadtgemeinde
Weisenbläser am Weihnachtsmarkt
- 15:00–17:00 Uhr **Besuch vom Christkind** und **Christkindlpostamt**
- 17:00 Uhr **Happy X-mas Sound** mit Katharina Rank und Band

Sonntag, 2. Dezember 2018 | 10:00–18:00 Uhr

- 10:00–12:00 Uhr **Volksmusikgruppe** G'mischer Satz
- 14:00–16:30 Uhr **Besuch vom Christkind** und **Christkindlpostamt**
- 13:00 Uhr **„Mäuschen Max bekommt Besuch“**
Eine musikalische Nikolausgeschichte
- 15:00 Uhr **„Mäuschen Max bekommt Besuch“**
Eine musikalische Nikolausgeschichte
- 16:00 Uhr **Jagdhornbläser**
- 17:00 Uhr **Der Nikolaus kommt**
Personalisierte Säckchen können am Sonntag zwischen 14.30 und 16.30 Uhr am Stadtamt abgegeben werden.

Die Stadtgemeinde Pöchlarn und das Stadtmarketing laden ein!

- ★ Die ortsansässige Firma Wiewerk taucht die Stadt in ein weihnachtliches Lichtermeer! ★
- ★ Kettensäge-Holzschnitzer ★ Ponyreiten ★ Stockschießen ★ Lebende Krippe ★
- ★ Schauschmiede ★ Schaubinden weihnachtlicher Gestecke und Kränze (nur samstags) ★



Pöchlerner Weihnacht

Wenn die Stadt in weihnachtlichem Lichterglanz erstrahlt, der Christbaum am Kirchenplatz steht, die vielen Handwerker ihre Produkte anbieten und aus den Hütten ein Duft von Zimt und Zucker durch die Straßen zieht, ist wieder „Pöchlerner Weihnacht“.

Samstag, 1. Dezember, 14.00–20.00 Uhr
Sonntag, 2. Dezember, 10.00–18.00 Uhr

25 regionale Handwerker laden zum Schmökern und Einkaufen ein und die Pöchlerner Vereine und Wirtschaftstreibenden bieten in ihren Hütten am Kirchenplatz und Thörringplatz verschiedenste Punschcreationen, beste Weine und von Engelslocken bis Krampusburger diverse Köstlichkeiten an.

Auch heuer wieder freuen wir uns auf ein stimmungsvolles Rahmenprogramm für Groß und Klein. Weihnachtliche Klänge von traditionell bis modern, Ponyreiten und Schaubinden von weihnachtlichen Gestecken und Kränzen, eine lebende Krippe, der Besuch vom Christkind mit seinem Christkindlpostamt, unser Kettensägen-Holzschnitzer, eine Stockbahn zum Blattlschießen und der Besuch des Heiligen Nikolaus sorgen für Unterhaltung.

Der ganze Weihnachtsmarkt wird von der Firma Wiewerk in ein stimmungsvolles Licht mit weihnachtlicher Atmosphäre getaucht.

Ein Höhepunkt für die kleinen Besucher/innen und ihre Familien ist wie schon in den vergangenen Jahren „Mäuschen Max“ mit Christina Foramitti und dem Ensemble „klangmemory“. Sie kommen heuer mit zwei Vorstellungen von „Mäuschen Max bekommt Besuch“ zu uns.

Ihr Kinderlein kommet ... und Eltern und Großeltern ... zur Einstimmung am 30. November um 17.00 Uhr zum Adventliedersingen für Familien im HofTreff in der Oskar Kokoschka Straße 15. Wir singen gemeinsam Advent- und Weihnachtslieder, die alle kennen und gerne singen und stimmen uns so auf die stillste Zeit im Jahr ein.

Am Samstag, den 8. Dezember um 20.00 Uhr lädt der Männerchor Herrn-Hörn wieder in die Stadtpfarrkirche zu ihrem vorweihnachtlichen Konzert „a wunderbare Zeit“ ein.

Und dann wird es Weihnacht in den Häusern und Familien und besonders die Kinder warten auf das Christkind ...

Mäuschen Max bekommt Besuch



Eine musikalische Nikolausgeschichte
mit dem Ensemble »klangmemory«



2. Dezember 2018
13:00 & 15:00 Uhr

im Saal der Stadtgemeinde Pöchlarn
(Kirchenplatz 1, 3380 Pöchlarn)

Mitmachkonzert für Familien mit Kindern von 0-7 Jahren
Karten: € 8,- im Vorverkauf am Stadtamt Pöchlarn

Männerchor
HERRN-HÖRN Pöchlarn

a wunderbare Zeit

mit

HERRN-HÖRN

Leitung: Thomas Stockner & Mag. Walter Kirchwegner

Dreimäderlhaus

Bläserquintett der Stadtkapelle Pöchlarn

Leitung: Herwig Schauer

Gedanken zum Advent

DI Georg Fuchs

Freier Eintritt - große Freude über Spenden

8. Dezember 2018 | 19 Uhr | Pfarrkirche Pöchlarn

Männerchor HERRN-HÖRN | Thomas Stockner | Tel. 0699/111 93 718

**Ein harmonisches Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr
wünschen die Sänger des Männerchores HERRN-HÖRN**



SeneCura Pöchlarn



Fotowettbewerb

Unter 135.000 eingesendeten Bildern von Menschen aus der ganzen Welt wurde das bei unserem vergangenen Fotoshooting entstandene Foto unseres Bewohners Hr. Kurt Polasek ausgewählt und erschien kürzlich im Buch „Trierenberg Super Circuit 2018“.

Herzenswünsche

Bewohnerin Fr. Maria Humpeltstetter wünschte sich vor Herbstbeginn noch einmal ein Eis im Café Intakt in Pöchlarn zu genießen. Fr. Humpeltstetter genoss die kühle

Erfrischung sichtlich und freute sich über den Ausflug bei strahlend sonnigem Wetter.

Einen wunderbaren Ausflug nach Hochrieß unternahmen unsere BewohnerInnen Fr. Rosamunde Frank, Fr. Theresia Brunner und Hr. Herbert Stockner. Dort konnten Pferde, Ziegen, Hasen, Meerschweinchen und vieles mehr bewundert werden. Hr. Rudolf Hofbauer und Hr. Karl Hörhan besuchten im Zuge der Aktion Herzenswunsch ein Fußballspiel. Dabei feuerten die fußballbegeisterten Männer beim Match Pöchlarn – Steinakirchen ihre Heimatstadt an und freuten sich über den 5:0-Sieg für Pöchlarn.

Fr. Gertrud Rattay wünschte sich, die Basilika Sonntagberg zu besuchen. Bei windigem Herbstwetter wurde dieser Herzenswunsch erfüllt und Fr. Rattay konnte die wunderbare Aussicht vom Sonntagberg ins Mostviertel genießen sowie eine Kerze für ihren verstorbenen Gatten anzünden und einen leckeren Kaffee trinken.

Urlaubs austausch

Im Zuge des diesjährigen Urlaubs austausches durfte das SeneCura Sozialzentrum Pöchlarn dieses Jahr zwei Urlaubsgäste sowie eine Begleitperson aus einem



SeneCura-Haus in Bad St. Leonhard im Lavanttal begrüßen. In dieser Urlaubswoche wurden einige tolle Programmpunkte mit den Gästen unternommen. Neben Besuchen im Stift Melk, in Maria Taferl, im Haubiversum und im Heimatmuseum stand außerdem eine Schifffahrt von Melk nach Spitz mit anschließendem Heurigenbesuch in Weissenkirchen auf dem Plan. Gemeinsam mit Pöchlerner BewohnerInnen konnten die Urlaubsgäste so eine schöne, aufregende und abwechslungsreiche Urlaubswoche verbringen.

Weinfest im Innenhof

Am 15.10. fand im Innenhof des SeneCura Sozialzentrums Pöchlarn ein Weinfest statt. BewohnerInnen und Angehörige konnten mit musikalischer Unterhaltung von „Die 2 Oldies“ einen gemütlichen Nachmittag

verbringen. Kulinarisch versorgt mit Wein, Apfelsaft, Liptauer- und Schmalzbroten wurde das gelungene Fest von den Besucher/inne/n sichtlich genossen. Neben Bewohner/inne/n und Angehörigen durften wir uns sehr über den Besuch des Pensionistenvereins Pöchlarn freuen. Vielen Dank für das zahlreiche Kommen!



Essen auf Rädern

Sie können oder wollen nicht täglich für sich kochen? Kein Problem, wir erledigen das für Sie. Bei uns erhalten Sie einen abwechslungsreichen 5-Wochen-Menüplan, welchen Sie allerdings jederzeit auch wieder abbestellen

können. Wir liefern Ihnen Ihr Essen um preiswerte € 7,60 beziehungsweise um € 8,90 für den großen Hunger nach Hause.

Hauptstraße 79 | 3381 Golling | Tel.: 02757/2371

**Gasthaus
Gollingerhof**

**FEUERWEHR
PÖCHLARN**
FEUERWEHR-POEHLARN.AT

**WERDE DER
HELD**

**DEINER
KINDER**

KOMM VORBEI

Stadterneuerung in Pöchlarn 2018–2021

Nach der Fragebogenaktion und der intensiven Arbeit in vier Arbeitskreisen gibt es eine Fülle von Projektideen, die nun in vier Projektgruppen weiter entwickelt werden sollen. Zur Mitarbeit in diesen Arbeitskreisen wird herzlich eingeladen:

Arbeitskreis Belebung Donaulände

14. Jänner, 19.00 Uhr, Gasthof Gramel
AK-Leiter Matthias Komarek, Tel. 0699/81664622 und Anton Woldrich, Tel. 0676/9173736

Arbeitskreis Innenstadtbelebung

21. Jänner, 19.00 Uhr, Hotel Moser
AK-Leiter: Herta Potapow-Kittenberger,
Tel. 0664/4034947 und STR Martin Schwameis

Arbeitskreis Provin-Haus – Stadtarchiv – Tourismusbüro

16. Jänner 19.00 Uhr, Waldi's Bierstadl
AK-Leiter: Bgm. Franz Heisler und
Ingrid Freytag, Tel. 02757/2310-14

Arbeitskreis Musikschule – Stadtkapelle – Vereinshaus – Veranstaltungssaal – Infrastruktur Stadtbad

30. Jänner, 19.00 Uhr, Gasthaus Neue Welt,
Zehethofer-Kamptner
AK-Leiter: Anita Humer, Tel. 02757/2571 und
Vize-Bgm. Markus Mandic





Stadtmuseum

Arelape – Bechelaren – Pöchlarn

MUSEEN · AM
DONAUMES
IN · OBERTENNEBACH

Regensburger Straße 11 | 3380 Pöchlarn | www.poechlarn.at

Ein historisches Foto aus dem Schularchiv



Am 2. September 1951 wurde das neue Gebäude der Volks- und Hauptschule in der Nibelungenstraße feierlich eröffnet. Ein lange gehegter Wunsch von Eltern, Lehrern und Schülern ging in Erfüllung. Das Foto zeigt die Damen und Herren des Lehrkörpers des Schuljahres 1951/52.

Wilhelm Schauer
Stadtkustos

1. Reihe (unten, von links): 1. Franz Berger 2. Josefine Hammer
3. Monsignore Ignaz Moder 4. Hauptschuldirektor Josef Siller
5. Dr. Karl Pfaffenbichler 6. Franziska Poschmaier 7. Margarete Siller

2. Reihe: 1. Karl Wais 2. Elfriede Haas 3. Hildegard Smutny
4. Elfriede Neunteufel 5. Berta Kitzler 6. Margarete Scheiner
7. Margarete Eß 8. Margarete Josefin 9. Leopold Finger

3. Reihe: 1. Johann Wagner 2. Franz Komorous
3. Anton Vieghofer 4. Roland Sinn 5. Georg Zollner
6. Karl Schoder 7. Alfred Gritsch 8. Johann Marchart

**Besuchen Sie die Ausstellung im Welserturm
„Arelape – das römische Pöchlarn“**

Infos

Welserturm

Regensburger Straße 16, 3380 Pöchlarn
Stadtgemeinde Pöchlarn
Ingrid Freytag, Tel.: +43(0)2757/2310-14

Öffnungszeiten:

Mit telefonischer Anmeldung
Stadtgemeinde Pöchlarn:
Franz Hochstätger, Tel.: +43(0)664/4821090



Oskar Kokoschka Dokumentation

oskar kokoschka
DOKUMENTATION PÖCHLARN

Am Sonntag, 30. September 2018 endete die diesjährige Hauptausstellung „OSKAR KOKOSCHKA. Krieg – Flucht – Frieden“.

Begonnen haben wir am 17.5.2018, 19 Uhr (Oskar Kokoschka Haus) mit einer sehr gut besuchten Vernissage, bei der zwischen den Reden und Ansprachen von Vorsitzendem Erwin Hasiner, Kuratorin Dr. Anna Stuhlpfarrer und Bürgermeister Franz Heisler ein Ensemble der Musikschule Pöchlarn mit seinen Darbietungen für eine aufgelockerte, gelungene Eröffnung sorgte.

Im Gedenkjahr 2018 widmete sich die Sommerausstellung dem Thema „Oskar Kokoschka. Krieg – Flucht – Frieden“.

Enttäuscht von der gescheiterten Beziehung zu seiner Geliebten Alma Mahler, die wiederholt Niederschlag in den Gemälden, Grafiken und Dichtungen des Künstlers findet, meldete sich Oskar Kokoschka 1915 freiwillig zum Kriegsdienst. „Auf meine glückliche Rückkehr vom Krieg würde keine Frau, kein Kind warten. Sicher hatte ich im Krieg weder etwas zu verlieren noch zu verteidigen.“ Der Vermittlung seines Freundes und Förderers Adolf Loos verdankte Kokoschka die Aufnahme in das k. u. k. Dragonerregiment Nr. 15, das vornehmste Reiterregiment der Monarchie.

Kokoschkas Kriegserlebnisse mit zweimaliger Verwundung sowie sein anschließender Sanatoriumsaufenthalt in Dresden und die dort erfahrenen intellektuellen Kontakte zum Arzt Fritz Neuberger, dem Schriftsteller Walter Hasenclever oder der Schauspielerin Käthe Richter beeinflussten den Wandel des Künstlers zu einem überzeugten und bekennenden Pazifisten. Zahlreiche Grafiken, Gemälde, Fotografien und Dokumente beleuchten diesen Weg Oskar Kokoschkas zu einem politisch-humanitär und antifaschistisch engagierten Künstler, der sich auch stark für Hilfsaktionen zugunsten von Kindern einsetzte.

Die Kuratorin Dr. Anna Stuhlpfarrer, Kunsthistorikerin und freie Kuratorin, gestaltete in gewohnt hervorragender Weise in Kooperation mit der Universität für angewandte Kunst Wien/Oskar Kokoschka-Zentrum, diese Ausstellung.

Am 14. September las Herr August Brückler zum Thema der Ausstellung passend aus Briefen von Oskar Kokoschka an Alma Mahler, die von großer Leidenschaft und inniger Zuneigung zeugen. Musikalisch umrahmt hat die Lesung Frau Maria Dorn mit einer interessanten Auswahl an Stücken und der Darbietung an ausgefallenen Instrumenten (Kontrabass, Blockflöte).

Bereits am 18. Oktober war die Eröffnung der Sonderausstellung „andersARTig“ von Heinz Knapp anlässlich seines 70. Geburtstages. Zur Einführung in die Ausstellung sprach der Leiter des Karikaturenmuseums Krems, Herr Gottfried Gusenbauer zu den vielen anwesenden Kunstinteressierten und Frau Petra Fahrnländer las eine utopische Geschichte von Isaac Asimov. Dazu tanzten in einer Performance die beiden Ballettösen Romana und Adriana sehr gekonnt in der Art von Robotern und in Kostümen von Heinz Knapp zur Ausstellung passend. Am Ende der Vernissage ist ein Gemälde von Heinz Knapp zu Gunsten des Schulprojektes „Phillipinen“ von Pater Lois versteigert worden.

Für die Ausstellung des kommenden Jahres wird schon intensiv gearbeitet; sie trägt den Titel „Oskar Kokoschka. Resonanzen des Lebens“ und soll am 19.5.2019 eröffnet werden.

Allen Mitgliedern der OK-Dokumentation und allen kulturinteressierten Pöchlernerinnen und Pöchlernern wünschen wir eine ruhige Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr 2019.

Erwin Hasiner

Vorsitzender der OK-Dokumentation



AUSSTELLUNG
andersARTig
HEINZ KNAPP

VERNISSAGE
18. Oktober 2018 | 19 Uhr
Oskar Kokoschka Haus

AUSSTELLUNG
18.–28. Oktober 2018
jew. SA & SO 15–19 Uhr

Kürbis Erlebnishof Heisler

Hauptstraße 22 | 3380 Ornding | Tel. 0664/88 136 820



Geschenkspackungen & -körbchen für Ihr Weihnachtsgeschenk!

GOLD PRÄMIERT:
Kernöl | Rapsöl | Sojaöl

Süßkartoffeln | Kürbisse &
Kürbisprodukte | Marmeladen |
Liköre | Pestos | Sauergemüse |
Chutney | Zwiebel | Knoblauch u.v.m.



**Ab November haben wir jeden
Freitag von 9 bis 17 Uhr unseren
Abhof-Verkauf geöffnet.**
(Oder gegen tel. Vereinbarung
unter Tel. 0664/88136820)

URC NIBELUNGEN PÖCHLARN URC Nibelungen Alpencross 2018 Ischgl-Comersee



Nach unserem Premierenalpencross 2016 (Sterzing-Gardasee) stand für heuer die Alpenüberquerung mit dem Mountainbike von Ischgl zum Comersee auf dem Programm.

Insgesamt 15 Teilnehmer/innen mit 2 Guides nahmen die beschwerliche Reise auf sich: Manfred Amesberger, Michael Winter, Martin Fischer, Gerhard Eigner, Gerhard Wolfsberger, Gerhard Engel, Andrea Bamberger, Christian Bamberger, Markus Zierlich, Hannes Amashauffer, Sabine Amashauffer, Andreas Landstetter, Franz Sonnleitner, Franz Haider und Andreas Trauner.

Tag 1: Ischgl-Heidelberger Hütte-Fimbapass-Scuol (1.450 hm/60 km)

Tag 2: Scuol-Passo Costainas-St. Maria (1.650 hm/40 km)

Tag 3: St. Maria-Val Mora-Fraele See-Passo Trela-Livignio (1.600 hm/55 km)

Tag 4: Livignio-Passo Eira-Forcala di Livignio-Passo Bernina-Silvaplana (1.800 hm/65 km)

Tag 5: Silvaplana-Julierpass-Septimerpass-Chiavenna-Comersee (1.300 hm/90 km)

Elektro-

SCHÜSTER
mehr als nur.



~~TOLLE GESCHENKIDEEN
BEI ELEKTRO SCHÜSTER~~

↳ Heute mal keine Werbung.
Wir wollen unseren KundInnen einfach nur tolle Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen.

Tag 1



Tag 3



Tag 4



Tag 5



Tag 2



SCHALUNG
KELLER
HOCH- & TIEFBAU
VOLLWÄRMESCHUTZ
ALTBAUSANIERUNG

**FRAISS
BAU.**

FROHE WEIHNACHTEN!

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr!

Bauen. Wohnen. Leben. 3380 Pöchlarn | 02757/2249 | office@fraiss-bau.at www.fraiss-bau.at



DRIVE SOLUTION BRILLENGLÄSER

FÜR MEHR SICHERHEIT BEIM FAHREN



Autofahren gehört zum Lebensalltag. Wir verbringen viel Zeit hinter dem Steuer und auf der Straße, aber in der Dämmerung kommt dieses Gefühl von Unsicherheit auf.

Abends erzeugen Lichter Reflexionen und Blendungen auf unserer Brille. Diese kommen aus allen Richtungen und von den verschiedenen Quellen wie z.B. Scheinwerfer, Ampeln oder Straßenlaternen. Das Fahren wird dadurch zu einem unangenehmen Unterfangen.

Drive Solution Brillengläser – die Essilor Innovation – bieten Ihnen ein sicheres Gefühl beim Fahren und ein entspanntes Ankommen. Tag und Nacht.

- Weniger Reflexionen in der Nacht: Verringerung der Blendempfindung
- Optimales, klares Sehen am Tag
- Kompletter Schutz vor Kratzern, Schmutz, Staub und UV-Licht

Wir beraten Sie gerne ausführlich über die innovativen Drive Solution Brillengläser.

Optik Fuchs

Brillen. Kontaktlinsen. Hörgeräte

Regensburgstraße 29 · 3380 Pöchlarn · Tel. 02757/8967
office@optik-fuchs.at · www.optik-fuchs.at

TUT GUT Trinkbecher für die Orndinger Nachwuchs-Fußballer



Mit freundlicher Unterstützung der Aktion TUT GUT des Landes Niederösterreich konnten Bürgermeister Franz Heisler und Vizebürgermeister Markus Mandic im Rahmen des wöchentlichen Trainings praktische Trinkbecher an die Nachwuchs-Fußballer aus Ornding übergeben. Die Freude war groß und die Becher kamen sofort zum Einsatz.

Orndinger Nachwuchs

Weihnachtsgewinnspiel Pöchlarn

Gewinnen Sie Preise im Gesamtwert von über **3.000 Euro!**

In langjähriger Erfahrung erzeugen und produzieren wir allerlei ausgezeichnete kulinarische Leckerbissen vom Schwein, gefüttert mit dem Futter von dem eigenen Feld.



Gröbl
Ab Hof aus Röhrapoint.



Unser Familienbetrieb liegt seit Generationen auf einer Anhöhe zwischen Donau und Melktal, nahe der Autobahnabfahrt Pöchlarn, auf dem wir zirka 30 ha Ackerland bewirtschaften.

FAMILIENTRADITION SEIT 1990



Gröbl

Dienstag bis Freitag: 8 - 18 Uhr
Samstag: 8 - 13 Uhr

Gröbl Stefan
Röhrapoint 3, 3380 Pöchlarn
Tel.: 02757 65 63
info@groebel.abhof.at
www.groebel-abhof.at



Schweinefleischprodukte

Frischfleisch (Dienstag), verschiedene Braten, Selchfleisch, Fleisch- u. Grammelknödel, Presswurst, Saumaisen, Hauswurst, Speck, Knoblauchspeck, Paprikaspeck, Aufstriche, Schmalz, Bratenfett, Blunzn



Mischmost, Apfelsaft, Edelbrände

Brot (Donnerstag, Freitag) Bauernbrot, Nussbrot, Sonnenblumenbrot, Roggenbrot, Vollkornbrot, Speckweckerl



Weitere Produkte

Eingelegtes Gemüse, Aufstriche, Eier, Sauerkraut, Schafkäse, Kürbiskernöl, Honig, Kartoffeln...



Belegte Platten, Geschenkkörbe und Gutscheine

Auszeichnungen 2018:



Gold: Bauchspeck, Karreespeck, Selchfleisch gekocht, Nussbrot

Silber: Sonnenblumenbrot

Bronze: Mostbratenaufstrich, Roggenbrot

Landessieger GenussKrone: Nussbrot

Sportunion Nibelungengau – Vorstand für weitere zwei Jahre bestätigt



v.l.n.r.: BO Gerhard Glinz, SL Klaus Faltner, VizePräs. Johannes Röster, SR Sabine Fonatsch, Bgm. Bernhard Kerndler, SL Karin Amashauffer, Daniela Kloihofner, DI Markus Seiberl, Klaus Eibensteiner, VizePräs. Vizbgm. Markus Mandic, Marina Stadler, Obmann Hannes Amashauffer, Bgm. Franz Heisler, SL Sandra Timpel, SL Hermann Horn, Präs. OSR Robert C. Rausch

Bei der Generalversammlung im Sommer 2018 wurde der Vorstand mit dem Präsidenten OSR Robert C. Rausch und den beiden Vizepräsidenten Prok. Johannes Röster und Vizebgm. Dipl.Päd. Markus Mandic in ihren Funktionen für weitere zwei Jahre bestätigt.

Ebenso wurden von den Mitgliedern Marina Stadler als Finanzreferentin, Schulrätin Sabine Fonatsch als Schriftführerin, Magdalena Pechkacker als ihre Stellvertreterin, Dipl. Päd. Sandra Timpel als Jugend- und Kulturreferentin und DI Markus Seiberl als Kassaprüfer wiedergewählt.

Neu im Team sind Klaus Eibensteiner als Finanzreferentstellvertreter und Paul Koch als 2. Kassaprüfer. Klaus Faltner (Tischtennis), Sandra Timpel (Volleyball Maniacs), Karin Amashauffer (Hobbyvolleyball Hot shot:z), Hermann Horn (Hobby-Hallenfußball) und Markus Mandic (Fit&Gym) wurden erneut zu SektionsleiterInnen bestellt.

Neben dem Zweigverein Union Radclub Pöchlarn mit Obmann Hannes Amashauffer steht nun mit der Union

Taekwondo ein weiterer Zweigverein unter der Dachmarke Sportunion Nibelungengau.

Bürgermeister Franz Heisler (Pöchlarn), Bürgermeister Bernhard Kerndler (Krummnußbaum) und Bürgermeisterin Gabriele Kaufmann (Golling) lobten die sportlichen Erfolge und das Bemühen um den Nachwuchs. Sportunion-Bezirksobmann Gerhard Glinz lobte die Tatsache, dass mit der Sportunion Nibelungengau vor knapp 15 Jahren ein Kleinregionsverein gegründet wurde, der die Kräfte in der Kleinregion bündelt und hilft, die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden Pöchlarn, Erlauf, Golling und Krummnußbaum zu fördern.

BO Gerhard Glinz und NÖVV Jugendreferentin Sandra Timpel übergaben die Medaillen für ihren Vize-Landesmeister in der 1. Landesliga, Daniela Kloihofner wurde mit dem Ehrenzeichen in Bronze für ihre langjährige Arbeit in der Sportunion geehrt. Die Sportunion Nibelungengau betreut nun inklusive der beiden Zweigvereine knapp über 200 aktive SportlerInnen

und Sportler. Die nötige finanzielle Unterstützung kommt von den Gemeinden und den Sponsoren, vor allem der Raiffeisenbank, der Baufirma HOGGE, Versicherung Rainer Vogelmann und speziell auch von Hannes Amashauffer, der die Hälfte der Trainerkosten für Volleyball übernommen hat.

Das Ziel für die Zukunft wird weiter sein, möglichst viele Menschen in der Kleinregion für den Sport zu begeistern und sich vor allem um den Nachwuchs zu bemühen. Mit der Nachwuchs-Bewegungsaktion „Ugotchi“ arbeitet man aktuell mit den Volksschulen Pöchlarn und Krummnußbaum zusammen. Ein weiteres Ziel ist es, in Pöchlarn eine Tischtennis-Gruppe zu installieren. Wer Interesse hat, regelmäßig an einem Training – TT, Volleyball – teilzunehmen, der/die möge bitte mit der Vereinsleitung Kontakt aufnehmen (per E-Mail: direktion@nmspoechlarn.ac.at oder sportunion.nibelungengau@gmail.com).

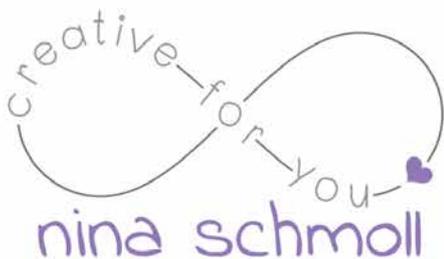
Mehr erfahren Sie auf unserer Homepage www.nibelungengau.sportunion.at



Pöchlarn hat einen Schach-Landesmeister!

Walter Fasser (80+) hat es geschafft, bei der Seniorenlandesmeisterschaft in Spitz/Donau vom 8. bis 13. Oktober 2018 die Überraschung zu liefern. Er ließ alle 65+ Niederösterreicher (22 Teilnehmer) hinter sich und darf sich nunmehr ein Jahr lang als Seniorenlandesmeister feiern lassen.

*NEU * NEU * ab 5. November 2018 * NEU * NEU *



öffnungszeiten

DI + DO: 8.30 Uhr - 13.00 Uhr
14.00 Uhr - 16.30 Uhr
FR: 8.30 Uhr - 11.30 Uhr
Oder nach Terminvereinbarung

(Abweichungen vorbehalten - werden im Schaukasten bekanntgegeben)

Handgefertigte geschenke und liebevolle Accessoires für Geburt, Taufe, Geburtstag, Hochzeit, Weihnachten, Firmen ...

Verkaufsraum mit Produkten zum Sofort-Kauf

Anfertigungen individuell nach Wunsch und mit Personalisierung auf Bestellung möglich

Geschenk-Verpackungs-Service



"Creative TIME for you" - werde selbst creative und gestalte dir unter Anleitung dein individuelles Lieblingsstück (nähere Infos zu den Öffnungszeiten)



in 3380 Pöchlarn - Mankerstrasse 26 / am Areal "Das DEPOT"



Siegerin im Juniorinnen-Einer Philine Hölzl mit Obmann Klaus Köninger



v.l.n.r.: Obmann Klaus Köninger, Walter Schweifer, Daniel Groiss, Andreas Trauner, Günter Fischhuber, Sebastian Emsenhuber, Markus Mandic, Gerhard Wolfsberger, Alexander Rath und Steuerfrau Sabrina Wolfsberger

Packendes Saisonfinale bei den NÖ Landesmeisterschaften für die Ruderer des UNION Rudervereins Pöchlarn

Mit bereits vier Silbermedaillen der Österreichischen Meisterschaften im Gepäck waren die Erwartungen bei den NÖ Ruderlandesmeisterschaften, die an zwei Regattatagen auf der alten Donau zum Ausklang der Rudersaison ausgetragen wurden, an die Ruderer des UNION Rudervereins Pöchlarn hoch.

Emma Gutsjahr, die bei den Österreichischen Meisterschaften sensationell den Vizemeistertitel nach Pöchlarn holen konnte, war im Schülerinnen-Einer Favoritin – eine Rolle, mit der sie sich erst einmal zurechtfinden musste. Die viele Rennpraxis, die in der laufenden Saison gesammelt wurde, machte sich mehr als bezahlt und der Sieg im ersten Rennen ging ungefährdet nach Pöchlarn.

Mit Günter Fischhuber hat der SPORTUNION-Verein aus Pöchlarn derzeit den stärksten NÖ Nachwuchsruderer in seinen Reihen. Mit Silber sowohl im schweren als auch im leichten Junioren-Einer bei den Österreichischen Meisterschaften galt Günter Fischhuber in seinen Rennen als Top-Favorit. So kam auch die Auszeichnung zum NÖ Nachwuchssportler des Monats Mai 2018 nicht von ungefähr. Sowohl im Vorlauf als auch im A-Finale sahen seine Konkurrenten nur das Heck seines Boots und er konnte jeweils einen klaren Start-Ziel-Sieg herausrudern.

Im Junioren-Doppelzweier schickte Trainer Gerhard Wolfsberger das schon bei den Österreichischen Meisterschaften mit einem vierten Platz sehr erfolgreiche Duo Daniel Groiss und Julian Haabs ins Rennen. Nachdem der Fokus der beiden in dieser Rudersaison auf den Doppelzweier gelegt wurde, war auch für sie das Rennen ein Heimspiel und sie konnten ihren ersten Landesmeistertitel errudern. Gemeinsam mit Günter Fischhuber und David Strauss konnten die vier Sportunion-Athleten auch noch den Sieg im Junioren-Doppelvierer für sich verbuchen, nachdem



v.l.n.r.: Vizebürgermeister Markus Mandic, Obmann Klaus Köninger, Daniel Groiss, David Strauss, Trainer Gerhard Wolfsberger, Emma Gutsjahr, Günter Fischhuber, Trainer Andreas Trauner sowie Bürgermeister Franz Heisler

sie im Vorjahr als favorisiertes Boot in dieser Klasse nach einem technischen Defekt aufgeben mussten.

Damit noch nicht genug, konnten auch die Jugendruderinnen bei diesen Landesmeisterschaften noch nachlegen. Im Schülerinnen-Doppelzweier gelang der Besetzung Emma Gutsjahr und Carina Bertagnoli in ihrem ersten gemeinsamen Renneinsatz mit der Goldmedaille gleich der erste volle Erfolg. Im leistungsmäßig stark besetzten Juniorinnen-Einer-Rennen mit der Österreichischen Vizemeisterin aus Stein am Start waren die Trauben für einen Sieg hoch gesteckt. Mit einem starken Start konnte Philine Hölzl vom Ruderverein Pöchlarn gleich zu Beginn die Führung übernehmen, die sie bis zum Schluss trotz mehrerer Überholversuche der Ruderinnen aus Stein nicht mehr abgab und verdient den Landesmeistertitel mit nach Hause nehmen. Mit einem dritten Platz im Frauendoppelzweier in der Besetzung Caroline Emsenhuber und Maria Dorn konnte im Damenbereich noch ein hervorragendes Ergebnis errudert werden.

Die in der Vergangenheit in der allgemeinen Klasse der Männer starken Pöchlerner Ruderer wurden auch bei den diesjährigen Landesmeisterschaften ihrer Favoritenrolle gerecht. Mit zwei zweiten Plätzen im Männer-Doppelzweier sowie dem Männer-Doppelvierer als auch drei Landesmeistertitel im Zweier, Vierer und Achter mit Steuermann waren die Pöchlerner das Maß der Dinge.

Mit den großartigen Erfolgen bei den Landesmeisterschaften als auch den vier Silbermedaillen bei den Österreichischen Meisterschaften konnte die erfolgreichste



Familie Schwameis sagt DANKE für 2018

**Genießen Sie die Feiertage
bei Kerzenschein und Gebäck
und freuen Sie sich
auf ein vielversprechendes
Neues Jahr.**

Ihre

Familie Schwameis

Hauptstraße 16, 3380 Pöchlarn-Ornding

Tel.: 02757/2308, familie@schwameis.at

www.schwameis.info

Saison der letzten zehn Jahre abgeschlossen werden, die zu einem großen Teil auch dem Trainer-Duo Gerhard Wolfsberger und Andreas Trauner zu verdanken ist. Begeistert von diesen Erfolgen waren auch Bürgermeister Franz Heisler und Vizebürgermeister Markus Mandic, die der jungen Mannschaft sehr herzlich gratulierten.

X-MAS-PARTY AM 23. DEZEMBER
RESERVIERUNGEN ERWÜNSCHT UNTER TEL.: 2450



SILVESTER GEÖFFNET!

K.U.K

ANNO 1912

Stadtkaffee

THÖRRINGPLATZ 1, 3380 PÖCHLARN

Schülerschachturnier in Pöchlarn

Yeliz Ünsal, Schülertalent

Nicht nur beim Ferienspiel in Pöchlarn, sondern auch beim Schülerschach am Freitag setzte sich Yeliz Ünsal durch. Es bedurfte eines StICKkampfes gegen Emily Lein, den Yeliz 2:0 gewann.

1. **Yeliz Ünsal**, 5 Punkte
2. **Emily Lein**, 5 Punkte
3. **Clemens Russo** und **Marie Strauss**, je 4 Punkte
5. **Fabian Russo**, 2 Punkte
6. **Daniel Russo**, 1 Punkt
7. **Diyor Altuntepe**, 0 Punkte



v.l.n.r.: Diyor Altuntepe, Daniel Russo, Yeliz Ünsal, Marie Strauss, Emily Lein, Clemens Russo, Fabian Russo und Organisator Robert Gattermayer

Bronze für die Blumenpracht in Pöchlarn



Die Liebe zu den Blumen wurde bei den „Blühendsten Gemeinden Niederösterreichs“ mit einem dritten Platz prämiert. In der Kategorie „Gemeinden über 3.000 Einwohner“ hat Pöchlarn nach Klosterneuburg und Tulln einen Stockerlplatz erreicht. Es wurden nicht nur die „Rabattln“ in der Stadt, sondern auch ausgewählte Gärten von einer Jury besichtigt – und dies hat überzeugt. „Schöne Gemeinden tragen zur Lebensqualität bei uns in Niederösterreich bei“, gratulierte Landeshauptfrau-Stellvertreter Stephan Pernkopf.

Buchtipps



Das gewünschtete Wunschkind aller Zeiten treibt mich in den Wahnsinn, Der entspannte Weg durch Trotzphasen

Von Danielle Graf, Katja Seide
Broschiert: 292 Seiten
Verlag: Beltz; 15. Auflage (2018)
ISBN-10: 9783407864222

Will das Kind NIE ins Bett? Und Treppen laufen kommt nicht infrage? Statt selbst Tobsuchtsanfälle zu bekommen, sollten Eltern lieber dieses Buch lesen. Die Autorinnen des größten Elternblogs Deutschlands zeigen, wie man die eigenen Nerven beruhigt und das Kind gleich mit. Das Trotzalter ist die erste heiße Phase im Leben mit dem Nachwuchs. Kaum steht es auf seinen eigenen Beinen, beginnt das Kind nach Autonomie zu streben.

Die Autorinnen machen Mut, Wege abseits der klassischen Erziehung zu gehen. Die witzig-persönlichen Erfahrungsberichte, praktischen Tipps und neuesten Erkenntnisse aus Wissenschaft und Forschung sind Balsam für die Seele gestresster Eltern.

Dieses Elternbuch vermittelt in leichter und verständlicher Sprache kindliche Verhaltensweisen, die im Alltag häufig zu Konflikten führen. Logisch konsequent werden Verhaltensmuster auf den Entwicklungsstand des kindlichen Gehirns zurückgeführt. Dabei werden die neurologischen Grundlagen vereinfacht dargestellt und sind so auch für medizinische Laien gut nachvollziehbar.

Folgeband: Das gewünschtete Wunschkind aller Zeiten treibt mich in den Wahnsinn, Gelassen durch die Jahre 5 bis 10.

Verdienstzeichen in Gold für VHS-Leiter SR Dipl.Päd. Franz Stummer

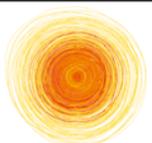
Franz Stummer leitete seit dem Herbstsemester 2002/03 die Volkshochschule Pöchlarn.

In dieser Zeit wurde auch der Schulumbau fertiggestellt, sodass die Kurse in neuen Computerräumen, Klassen und dem neu renovierten Turnsaal in der Nibelungenstraße stattfinden konnten. Zeitgleich entstand der erste Internetauftritt der Volkshochschule Pöchlarn unter www.volkshochschule.bechelaren.at. Bis zum Jahr 2005 gab es eine gemeinsame Semesterbroschüre mit der VHS Melk. Seit 2005/06 finden VHS-Kurse neben den Räumlichkeiten der NMS Pöchlarn auch in der NMS Krummußbaum statt. Mag. Silvia Heisler übernimmt in diesem Jahr als Kleinregionsmanagerin auch die Kursanmeldungen für die VHS. Als Resultat eines kleinregionalen Bildungsprojektes entstand 2010/11 erstmals eine eigene Broschüre der Volkshochschule Pöchlarn in Kooperation mit der Kleinregion. Vereinskurse und Kurse sowie Veranstaltungen im Rahmen des Projektes „Gesunde Gemeinde“ wurden in die VHS-Broschüre integriert. Seit 2002 haben ca. 35 Kursleiterinnen und Kursleiter Kurse in den Bereichen Sprachen, EDV, Kinder / Jugend, Gesundheit und Kreativität / Hobby angeboten. Pro Jahr bietet die VHS Pöchlarn ca. 30 Kurse an, die von etwa 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmern besucht werden.

„Nach 16 Jahren ist es an der Zeit die Leitung abzugeben“, meinte Franz Stummer am Ende des letzten Semesters. Sein besonderer Dank gilt dem Direktor der NMS Pöchlarn, OSR Robert C. Rauch, der Direktorin der NMS Krummußbaum, OSR Ilse Hahn, Kleinregionsmanagerin, Mag. Silvia Heisler sowie allen Kursleiterinnen und Kursleitern für die gute Zusammenarbeit in all den Jahren. Er wünscht seiner Nachfolgerin, Mag. Silvia Heisler alles Gute in ihrer neuen Funktion als Leiterin der VHS Pöchlarn.



Für seine Verdienste als Leiter der Volkshochschule wurde SR Franz Stummer am 19. Oktober 2018 im feierlichen Rahmen der Herbsttagung des NÖ Volkshochschulverbandes von Bundespräsident a.D. Univ.-Prof. Dr. Heinz Fischer das Verdienstzeichen in Gold überreicht. Namens der Stadtgemeinde Pöchlarn und der Kleinregion Nibelungengau bedanken wir uns für sein jahrzehntelanges Engagement als VHS-Leiter. Für das erfolgreiche Berufsleben, das außerberufliche Engagement im öffentlichen Bereich (Gemeinderat) und für sein erfülltes erwachsenenbildnerisches Wirken gebühren Franz Stummer großer Dank und Anerkennung!



photovoltaik
systeme

ELEKTRO-WEILÄNDER TEILBETRIEB

A-3380 Pöchlarn | Eisenstraße 9
Tel./Fax +43 2757-21 366
E-Mail: info@photovoltaik-systeme.at
www.photovoltaik-systeme.at

Beratung
Planung
Montage
Förderung

glasereiwinter
Ges.m.b.H.

Neuverglasung • Reparaturverglasung • Bilderrahmen nach Maß

A-3380 Pöchlarn, Eisenstraße 9

Tel./Fax: 02757/25 67 | E-Mail: glasereiwinter@aon.at | www.glasereiwinter.at

Neuverglasung
Reparaturverglasung
Bilderrahmen
nach Maß

Wir suchen genau Sie! „Es kommt jemand, der Zeit für mich hat ...“

Alle Mitarbeiter des SeneCura Sozialzentrums Pöchlarn sind um das körperliche und seelische Wohlbefinden der Bewohnerinnen und Bewohner bemüht.

Zusätzlich hilft das **Ehrenamtliche Besuchsteam (EABT)**.

Die ehrenamtliche Arbeit ist eine sinnvolle und wertvolle Unterstützung in unserem Haus. Sie dient dazu, den Alltag unserer BewohnerInnen so abwechslungsreich und individuell wie möglich zu gestalten und ihre Kontakte zu fördern. Unser Haus ist ein Ort der Begegnung zwischen Alt und Jung und kann generationsübergreifend Kontakte ermöglichen. Das Ehrenamt leistet dazu einen wichtigen Beitrag und darum suchen wir genau Sie.

Ihr Engagement ist in verschiedenen Bereichen möglich:

- Gespräche
- Besuchsdienst
- Spaziergänge
- Arztbegleitung
- Unterstützung bei Festen und Ausflügen
- Musik- und Spielrunden
- „Einfach nur da sein“

Wir bieten Ihnen:

- Regelmäßige Teambesprechungen
- Fortbildungen
- Eine Versicherung
- Gemütliches Beisammensein
- Feste und Feiern

Wenn auch sie jetzt ein wenig Zeit aufbringen möchten und älteren Menschen eine Freude bereiten wollen, wäre es schön, wenn Sie sich bei uns melden.

Wir würden uns freuen, Ihnen bei einem unverbindlichen Gespräch mehr über die EA-Tätigkeit näher zu bringen und sie vielleicht in unserem EABT begrüßen zu dürfen.

Weitere Information unter:

EABT – Koordinatorin Barbara Großmann
Tel: 02757/48666-711
E-Mail: b.grossmann@senecura.at



Ehrung im Gasthaus Gramel



Ich bin so frei...willig! – Ehrenamt und Freiwilligenarbeit

Neben vielen anderen Faktoren prägen **Ehrenamt** und **Freiwilligenarbeit** das Leben in der Gemeinde maßgeblich. Zwischen den zwei Begriffen gilt es Unterschiede zu definieren:

Freiwilliges Engagement geschieht ohne gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung, unbezahlt und zum Nutzen des Gemeinwesens, z.B. Nachbarschaftshilfe, Besuchsdienste, Begleitung von Flüchtlingen, gemeinsame Flurreinigung im Frühjahr.

Unter einem **Ehrenamt** versteht man die freiwillige Übernahme einer Funktion, die in einer gewissen Regelmäßigkeit für eine bestimmte Zeit im Rahmen von Vereinen, Institutionen oder Initiativen unentgeltlich ausgeübt wird, z.B. in Sportvereinen, als Betriebsrat, bei der Freiwilligen Feuerwehr oder etwa bei Rettungsorganisationen.

Was bewegt Menschen sich freiwillig und ehrenamtlich zu betätigen?

Einerseits sind **uneigennützige Motive**, soziale und gesellschaftspolitische Verantwortung zu nennen. Andererseits erleben Menschen im ehrenamtlichen Team Gemeinschaft und Freundschaft sowie **Anerkennung und Wertschätzung von außen**.

Das Zentrum für Zukunftsstudien gibt an, dass die typische Österreicherin bzw. der typische Österreicher mit real existierendem freiwilligem Engagement aus der Mittel- bzw. Oberschicht kommt und gut integriert ist. Ehrenamtliche Tätigkeit sollte aber auch Menschen mit Beeinträchtigungen, mit Migrationsgeschichte oder sozial benachteiligten Menschen offen stehen. Oft verschenken speziell Seniorinnen und Senioren sinnstiftend Zeit und engagieren sich.

In unserer lebenswerten Stadt Pöchlarn sind viele Menschen ehrenamtlich tätig. Drei Beispiele sollen das verdeutlichen.

Zu den anerkanntesten Freiwilligenorganisationen in ländlichen Regionen gehören wohl die **Freiwilligen Feuerwehren**. Neben ihren allseits bekannten wichtigen Aufgaben ist mittlerweile auch die Feuerwehrjugend als gelungenes Beispiel für Nachwuchsförderung zu nennen. Freiwillige Feuerwehren prägen das gesellschaftliche Leben durch die Anwesenheit bei offiziellen Anlässen

oder durch ihre Feste. Man (oder frau) ist gern dabei, oft über Generationen.

Das **SeneCura Sozialzentrum** hat ein **ehrenamtliches Besuchsteam**, das sich bei Kreativrunden mit Tonarbeiten, bei Lese- und Bewegungsrunden beim Gedächtnistraining, beim Besuch der Heiligen Messe, durch Einzelbetreuung und bei Festen und Feiern im Jahreskreis unterstützend einbringt. Von der Heimleitung wird diese Tätigkeit hochgeschätzt!

Soziales Netzwerk Pöchlarn – Seit nun bald zehn Jahren engagiert sich das Soziale Netzwerk in den verschiedensten Bereichen, um hier in Pöchlarn das soziale Klima zu „erwärmen“. Sozialratgeber, Deutschunterricht für Flüchtlinge, Lernbegleitung und Unterstützung von sozial schwachen Menschen gehören zu den Aktivitäten des Freiwilligen-Teams.

Das Engagement der Freiwilligen hat auch in Pöchlarn große gesellschaftspolitische Relevanz, ist ein Spiegel unserer gesellschaftlichen Werte und sollte demzufolge gefördert, anerkannt und wertgeschätzt werden.

Helene Bergner

Wir gratulieren!

Herr Markus Zeilinger hat mit Auszeichnung seine Ausbildung zum Klärfacharbeiter absolviert. Wir gratulieren ihm herzlich!





Am 5. September wurde Silvia Rupp im Bundeskanzleramt von Bundeskanzler Sebastian Kurz und Dr. Juliane Bogner-Strauß, Bundesministerin für Frauen, Familien und Jugend der Berufstitel Kommerzialrat verliehen. Vizebgm. Markus Mandic und Bgm. Franz Heisler gratulierten ihr herzlich.

MALER

humer

malerei, anstrich, fassaden, schilder & digitaldruck
pöchlarn 02757 25 71 www.humer.cc

IMPRESSUM

Medieninhaber, Verleger, Herausgeber: Stadtgemeinde Pöchlarn, 3380 Pöchlarn

Redaktion: Bgm. Franz Heisler, 3380 Pöchlarn

Blattlinie: Informationsblatt zur Information der Gemeindebewohner über aktuelle kommunale Angelegenheiten.

Grafik-Design: Werner Weißhappl, plan-w.at

Druck: Gugler cross media, Auf der Schön 2, 3390 Melk

Erscheinungsort: 3380 Pöchlarn; Verlagspostamt: 3380 Pöchlarn

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Name des Medieninhabers: Stadtgemeinde Pöchlarn

Unternehmensgegenstand: Pöchlarn aktuell – Zeitung der Stadtgemeinde Pöchlarn; Sitz: Kirchenplatz 1, 3380 Pöchlarn

Art und Höhe der Beteiligung: Der Medieninhaber ist 100% Eigentümer. Grundlegende Richtung:

Pöchlarn aktuell ist ein Medium zur Information der Gemeindebewohner über aktuelle kommunale Angelegenheiten.



Höchster Standard für Ökoeffektivität.
Cradle-to-Cradle® zertifizierte
Druckprodukte innovated by gugler®.